

40004 Personalvertretungsrecht - Grundkurs

Zielgruppe	Beschäftigte der Personalverwaltungen, Personalratsmitglieder
Ihr Nutzen	Sie erwerben Grundkenntnisse des Personalvertretungsrechts und sind in der Lage, diese rechtssicher anzuwenden. Auf die Änderungen des Thüringer Personalvertretungsgesetzes wird ausführlich eingegangen.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Einführung in das Personalvertretungsrecht - Personalvertretungen - Geschäftsführung der Personalvertretung - Rechtsstellung der Mitglieder - Stufenvertretungen/Gesamtpersonalrat/Jugend- und Auszubildendenvertretung - Beteiligung der Personalvertretung - das Verfahren bei Nichteinigung - Allzuständigkeit des Personalrats - Fallbeispiele <p>Hinweis: Die Absolvierung von Grund- und Aufbaukurs (S 40005) zum Personalvertretungsrecht innerhalb eines Jahres ist nicht zweckmäßig, da aktuelles Recht und aktuelle Probleme sowohl im Grund- als auch im Aufbaukurs besprochen werden.</p>
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Termin	14. - 15.09.2027, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	2 Tag(e) (16 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Unterlagen	ThürPersVG bitte mitbringen.
Dozent	Holger Ronneberger
Gebühr	<p>400,00 € für Mitglieder 480,00 € für Nichtmitglieder</p> <p>Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.</p>
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

40004 Personalvertretungsrecht - Grundkurs

Zielgruppe	Beschäftigte der Personalverwaltungen, Personalratsmitglieder
Ihr Nutzen	Sie erwerben Grundkenntnisse des Personalvertretungsrechts und sind in der Lage, diese rechtssicher anzuwenden. Auf die Änderungen des Thüringer Personalvertretungsgesetzes wird ausführlich eingegangen.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">- Einführung in das Personalvertretungsrecht- Personalvertretungen- Geschäftsführung der Personalvertretung- Rechtsstellung der Mitglieder- Stufenvertretungen/Gesamtpersonalrat/Jugend- und Auszubildendenvertretung- Beteiligung der Personalvertretung- das Verfahren bei Nichteinigung- Allzuständigkeit des Personalrats- Fallbeispiele <p>Hinweis: Die Absolvierung von Grund- und Aufbaukurs (S 40005) zum Personalvertretungsrecht innerhalb eines Jahres ist nicht zweckmäßig, da aktuelles Recht und aktuelle Probleme sowohl im Grund- als auch im Aufbaukurs besprochen werden.</p>
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	25. - 26.10.2027, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	2 Tag(e) (16 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Unterlagen	ThürPersVG bitte mitbringen.
Dozent	Holger Ronneberger
Gebühr	400,00 € für Mitglieder 480,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

40005 Personalvertretungsrecht - Aufbaukurs

Zielgruppe	Beschäftigte der Personalverwaltungen, Personalratsmitglieder, die bereits Erfahrungen mit dem Gesetz oder einen Grundkurs (z. B. S 40004) besucht haben
Ihr Nutzen	Sie erweitern Ihre Kenntnisse für Ihre Arbeit in den Personalvertretungen.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">- Kurze Wiederholung der Grundlagen- Entwicklungen im Personalvertretungsrecht- Personalvertretungsgesetz in der Praxis- Rechtsprechung zum Personalvertretungsrecht- Aktuelle Fallbeispiele und -übungen <p>Hinweis: Die Absolvierung von Grund- (S 40004) und Aufbaukurs zum Personalvertretungsrecht innerhalb eines Jahres ist nicht zweckmäßig, da aktuelles Recht und aktuelle Probleme sowohl im Grund- als auch im Aufbaukurs besprochen werden.</p>
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	08. - 09.11.2027, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	2 Tag(e) (16 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Unterlagen	ThürPersVG bitte mitbringen.
Dozent	Holger Ronneberger
Gebühr	400,00 € für Mitglieder 480,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

40007 Personalaktenführung - was darf rein?

Zielgruppe	Beschäftigte, die mit der Führung von Personalakten betraut sind
Ihr Nutzen	Sie kennen die rechtlichen Grundlagen einer ordnungsgemäßen Personalaktenführung und optimieren die verfahrensmäßige Abwicklung und effiziente Gliederung der Personalakte als moderne, kundenorientierte Personalkorrespondenz.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Rechtsgrundlagen und Grundsätze der Personalaktenführung - Anlage und Einteilung der Personalakten - Vorgänge, die typischerweise in die Personalakte gehören - Was darf nicht in die Personalakte aufgenommen werden? - Wann müssen Vorgänge entfernt werden? (z. B. Disziplinarvorgänge, Abmahnungen etc.) - Einsichtnahme, Überlassung, Vorlage von Personalakten - Auskunfts- und Einsichtsrechte - Aufbewahrung (Ort, Dauer, Löschfristen) - Datenschutzrechtliche Gesichtspunkte (insbes. Informationspflichten nach der EU-DSGVO) - Grundvoraussetzungen für eine elektronische Aktenführung (digitale Personalakte), z. B. Dienstvereinbarung mit den Personalvertretungen
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Termin	07.12.2026 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Dozent	Heinz-Peter Bergauer
Gebühr	<p>200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder</p> <p>Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.</p>
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktor Seidl 03643 207-124

40007 Personalaktenführung - was darf rein?

Zielgruppe	Beschäftigte, die mit der Führung von Personalakten betraut sind
Ihr Nutzen	Sie kennen die rechtlichen Grundlagen einer ordnungsgemäßen Personalaktenführung und optimieren die verfahrensmäßige Abwicklung und effiziente Gliederung der Personalakte als moderne, kundenorientierte Personalkorrespondenz.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Rechtsgrundlagen und Grundsätze der Personalaktenführung - Anlage und Einteilung der Personalakten - Vorgänge, die typischerweise in die Personalakte gehören - Was darf nicht in die Personalakte aufgenommen werden? - Wann müssen Vorgänge entfernt werden? (z. B. Disziplinarvorgänge, Abmahnungen etc.) - Einsichtnahme, Überlassung, Vorlage von Personalakten - Auskunfts- und Einsichtsrechte - Aufbewahrung (Ort, Dauer, Löschfristen) - Datenschutzrechtliche Gesichtspunkte (insbes. Informationspflichten nach der EU-DSGVO) - Grundvoraussetzungen für eine elektronische Aktenführung (digitale Personalakte), z. B. Dienstvereinbarung mit den Personalvertretungen
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Termin	07.06.2027 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Dozent	Heinz-Peter Bergauer
Gebühr	<p>200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder</p> <p>Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.</p>
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktor Seidl 03643 207-124

WEB-SEMINAR 40022 Der kommunale Personalhaushalt - Stellenplanung und -bewirtschaftung, Grundlagen des Personalkostenmanagements

Zielgruppe	Beschäftigte der Personalverwaltungen, die mit dem Personalmanagement befasst sind
Ihr Nutzen	Die Personalkosten stellen auch in krisenfreien Zeiten neben den Sozialausgaben den größten Kostenblock für alle öffentlichen Verwaltungen dar. Alle Personalverantwortlichen müssen spätestens jetzt Methoden eines professionellen Personalkostenmanagements einsetzen, um den quantitativen und qualitativen Personalbedarf langfristig strategisch planen und operativ steuern zu können. Dazu gehören u. a. Methoden der Personalbedarfsermittlung, der Personalkostenplanung und Stellenbewirtschaftung. Das Seminar vermittelt die hierfür erforderlichen methodischen Grundlagen.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen des kommunalen Personalmanagements - Inhalte, Struktur und Ziele des kommunalen Personalkostenmanagements - Methoden der strategischen und operativen Personalplanung und Personalbedarfsermittlung - Methoden der Stellenplanung - Analyse von Personalkosten, Datenquellen, Analysemethoden - Unterjährige Stellenbewirtschaftung - Personalkosten Forecast, Gestaltung der Personalkostenentwicklung - Grundlagen und Verfahren der operativen Personalkostenbudgetierung - Entwicklung eines Personalkostencontrollings <p>Hinweis: Zur Teilnahme an diesem Web-Seminar benötigen Sie einen Internetbrowser und Internetzugang. Es handelt sich um eine webbasierte Software, die keine Installation erfordert. Sie benötigen einen PC/Laptop/Tablet. Für die Teilnahme sind ein Mikrofon sowie Lautsprecher bzw. Kopfhörer zwingend erforderlich, eine Kamera ist optional, sie hilft jedoch, die fehlende Anwesenheit vor Ort auszugleichen. Ihre Zugangsdaten sowie weitere relevante Informationen erhalten Sie mit der Seminareinladung.</p>
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	20.01.2027, 9:00 - 14:30 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (6 Unterrichtsstunden)
Unterlagen	TVöD, AGG bitte mitbringen.
Dozent	Klaus Germer
Gebühr	150,00 € für Mitglieder 180,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung

verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.

Anmeldeschluss bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn

Organisation Viktoria Seidl 03643 207-124

WEB-SEMINAR 40022 Der kommunale Personalhaushalt - Stellenplanung und -bewirtschaftung, Grundlagen des Personalkostenmanagements

Zielgruppe	Beschäftigte der Personalverwaltungen, die mit dem Personalmanagement befasst sind
Ihr Nutzen	Die Personalkosten stellen auch in krisenfreien Zeiten neben den Sozialausgaben den größten Kostenblock für alle öffentlichen Verwaltungen dar. Alle Personalverantwortlichen müssen spätestens jetzt Methoden eines professionellen Personalkostenmanagements einsetzen, um den quantitativen und qualitativen Personalbedarf langfristig strategisch planen und operativ steuern zu können. Dazu gehören u. a. Methoden der Personalbedarfsermittlung, der Personalkostenplanung und Stellenbewirtschaftung. Das Seminar vermittelt die hierfür erforderlichen methodischen Grundlagen.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen des kommunalen Personalmanagements - Inhalte, Struktur und Ziele des kommunalen Personalkostenmanagements - Methoden der strategischen und operativen Personalplanung und Personalbedarfsermittlung - Methoden der Stellenplanung - Analyse von Personalkosten, Datenquellen, Analysemethoden - Unterjährige Stellenbewirtschaftung - Personalkosten Forecast, Gestaltung der Personalkostenentwicklung - Grundlagen und Verfahren der operativen Personalkostenbudgetierung - Entwicklung eines Personalkostencontrollings <p>Hinweis: Zur Teilnahme an diesem Web-Seminar benötigen Sie einen Internetbrowser und Internetzugang. Es handelt sich um eine webbasierte Software, die keine Installation erfordert. Sie benötigen einen PC/Laptop/Tablet. Für die Teilnahme sind ein Mikrofon sowie Lautsprecher bzw. Kopfhörer zwingend erforderlich, eine Kamera ist optional, sie hilft jedoch, die fehlende Anwesenheit vor Ort auszugleichen. Ihre Zugangsdaten sowie weitere relevante Informationen erhalten Sie mit der Seminareinladung.</p>
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	30.09.2027, 9:00 - 14:30 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (6 Unterrichtsstunden)
Unterlagen	TVöD, AGG bitte mitbringen.
Dozent	Klaus Germer
Gebühr	150,00 € für Mitglieder 180,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung

verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.

Anmeldeschluss bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn

Organisation Viktoria Seidl 03643 207-124

40027 Nebentätigkeitsrecht: Welche Regelungen sind für Beamte und Tarifbeschäftigte anzuwenden?

Zielgruppe	Beschäftigte der Personalverwaltungen, Mitglieder von Personalräten
Ihr Nutzen	Die Bearbeitung der Anzeigen und die Genehmigung von Nebentätigkeiten obliegen den Beschäftigten in personalverwaltenden Stellen. Personalverantwortliche müssen nicht nur die Inhalte der beabsichtigten Nebentätigkeit prüfen, sondern auch Aspekte wie Arbeitszeitregelungen sowie jugendschutzrechtliche und vor allem beamtenrechtliche Bestimmungen berücksichtigen. Sie sind nach dem Besuch dieses Seminars in der Lage, Nebentätigkeitsanzeigen rechtssicher zu bearbeiten und Genehmigungen, Auflagen sowie Versagungen zu erstellen.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">- Nebentätigkeitsrecht für Tarifbeschäftigte nach TVöD-VKA/Bund sowie TV-L- Nebentätigkeitsrecht für Beamte nach BeamStG, ThürBG und ThürNVO- Genehmigungspflichtige und -freie Tätigkeiten- Ablieferungspflicht von Nebentätigkeitsvergütungen
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	08.07.2027, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Unterlagen	TVöD-VKA bzw. TV-L, ThürBG, ThürNVO bitte mitbringen.
Dozent	Tobias Thauer
Gebühr	200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

NEU WEB-SEMINAR 40031 Arbeitszeugnisse interpretieren und rechtlich gesichert abfassen - Grundseminar

Zielgruppe	Mitarbeitende aus Personalämtern sowie Führungskräfte, die Zeugnisse erstellen oder interpretieren müssen.
Ihr Nutzen	Sie kennen die erforderlichen Inhalte von Arbeitszeugnissen, die dazugehörige Rechtsprechung und können solche anhand der vorliegenden Formulierungen interpretieren und rechtssicher selbst erstellen sowie Fachführungskräfte gut beraten.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Rechtsgrundlagen des Zeugnisrechts inkl. Rechtsprechung ° Wichtige Grundsätze, insbes.: Wahrheit oder Wohlwollen? ° Aufbau und Struktur, Zeugnisinhalte ° Formulierungen/Zeugnisstechniken (Lücken, Hinweise, Codierungen) ° "Notengebung" bzgl. Leistung und Verhalten ° Erstellen von Zeugnissen: von der Materialsammlung bis zur Fertigstellung - Besprechung konkreter Zeugnisse anhand von Mustern aus der Praxis der Teilnehmenden <p>Hinweis: Zur Teilnahme an diesem Web-Seminar benötigen Sie einen Internetbrowser und Internetzugang. Es handelt sich um eine webbasierte Software, die keine Installation erfordert. Sie benötigen einen PC/Laptop/Tablet. Für die Teilnahme sind ein Mikrofon sowie Lautsprecher bzw. Kopfhörer zwingend erforderlich, eine Kamera ist optional, sie hilft jedoch, die fehlende Anwesenheit vor Ort auszugleichen. Ihre Zugangsdaten sowie weitere relevante Informationen erhalten Sie mit der Seminareinladung.</p>
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	18.11.2026, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Dozent	Josef Ruland
Gebühr	<p>200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder</p> <p>Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.</p>
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

WEB-SEMINAR 40031 Arbeitszeugnisse interpretieren und rechtlich gesichert abfassen - Grundseminar

Zielgruppe	Mitarbeitende aus Personalämtern sowie Führungskräfte, die Zeugnisse erstellen oder interpretieren müssen.
Ihr Nutzen	Sie kennen die erforderlichen Inhalte von Arbeitszeugnissen, die dazugehörige Rechtsprechung und können solche anhand der vorliegenden Formulierungen interpretieren und rechtssicher selbst erstellen sowie Fachführungskräfte gut beraten.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Rechtsgrundlagen des Zeugnisrechts inkl. Rechtsprechung ° Wichtige Grundsätze, insbes.: Wahrheit oder Wohlwollen? ° Aufbau und Struktur, Zeugnisinhalte ° Formulierungen/Zeugnisstechniken (Lücken, Hinweise, Codierungen) ° "Notengebung" bzgl. Leistung und Verhalten ° Erstellen von Zeugnissen: von der Materialsammlung bis zur Fertigstellung - Besprechung konkreter Zeugnisse anhand von Mustern aus der Praxis der Teilnehmenden <p>Hinweis: Zur Teilnahme an diesem Web-Seminar benötigen Sie einen Internetbrowser und Internetzugang. Es handelt sich um eine webbasierte Software, die keine Installation erfordert. Sie benötigen einen PC/Laptop/Tablet. Für die Teilnahme sind ein Mikrofon sowie Lautsprecher bzw. Kopfhörer zwingend erforderlich, eine Kamera ist optional, sie hilft jedoch, die fehlende Anwesenheit vor Ort auszugleichen. Ihre Zugangsdaten sowie weitere relevante Informationen erhalten Sie mit der Seminareinladung.</p>
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	22.04.2027, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Dozent	Josef Ruland
Gebühr	<p>200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder</p> <p>Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.</p>
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

WEB-SEMINAR 40031 Arbeitszeugnisse interpretieren und rechtlich gesichert abfassen - Grundseminar

Zielgruppe	Mitarbeitende aus Personalämtern sowie Führungskräfte, die Zeugnisse erstellen oder interpretieren müssen.
Ihr Nutzen	Sie kennen die erforderlichen Inhalte von Arbeitszeugnissen, die dazugehörige Rechtsprechung und können solche anhand der vorliegenden Formulierungen interpretieren und rechtssicher selbst erstellen sowie Fachführungs-kräfte gut beraten.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Rechtsgrundlagen des Zeugnisrechts inkl. Rechtsprechung ° Wichtige Grundsätze, insbes.: Wahrheit oder Wohlwollen? ° Aufbau und Struktur, Zeugnisinhalte ° Formulierungen/Zeugnis-techniken (Lücken, Hinweise, Codierungen) ° "Notengebung" bzgl. Leistung und Verhalten ° Erstellen von Zeugnissen: von der Materialsammlung bis zur Fertigstellung - Besprechung konkreter Zeugnisse anhand von Mustern aus der Praxis der Teilnehmenden <p>Hinweis: Zur Teilnahme an diesem Web-Seminar benötigen Sie einen Internetbrowser und Internetzugang. Es handelt sich um eine webbasierte Software, die keine Installation erfordert. Sie benötigen einen PC/Laptop/Tablet. Für die Teilnahme sind ein Mikrofon sowie Lautsprecher bzw. Kopfhörer zwingend erforderlich, eine Kamera ist optional, sie hilft jedoch, die fehlende Anwesenheit vor Ort auszugleichen. Ihre Zugangsdaten sowie weitere relevante Informationen erhalten Sie mit der Seminareinladung.</p>
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	24.11.2027, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Dozent	Josef Ruland
Gebühr	<p>200,00 € für Mitglieder</p> <p>240,00 € für Nichtmitglieder</p> <p>Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.</p>
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

NEU WEB-SEMINAR 40032 Arbeitszeugnisse interpretieren und rechtlich gesichert abfassen - Vertiefungsseminar

Zielgruppe	Erfahrene Mitarbeitende aus Personalämtern sowie Führungskräfte, die Zeugnisse erstellen oder interpretieren müssen. Die vorherige Teilnahme am Grundseminar wird empfohlen.
Ihr Nutzen	Sie vertiefen Ihren bereits vorhandenen Kenntnisstand aus dem Basisseminar, kommen auf den aktuellen Rechtsstand und können auch schwierige Fallkonstellationen sicher bewältigen.
Inhalt	<p>- Kennen wichtiger und aktueller Rechtsprechung insbes. des BAG sowie einschlägiger Fachliteratur</p> <ul style="list-style-type: none"> ° Intelligentes Lesen oder Erstellen von Zeugnissen: Tätigkeitsbeschreibung, Eigenschaften ° Methoden der Verschlüsselung/Codierung: was geht und was geht nicht? ° Erstellen von Zeugnissen ° Zeugnisse lesen und entschlüsseln: Textanalyse ° schwierige Fälle aus der Praxis und deren Lösungsmöglichkeiten ° Besprechung konkreter Zeugnisse anhand von Mustern aus der Praxis der Teilnehmenden (auch bilateral möglich) <p>Hinweis: Zur Teilnahme an diesem Web-Seminar benötigen Sie einen Internetbrowser und Internetzugang. Es handelt sich um eine webbasierte Software, die keine Installation erfordert. Sie benötigen einen PC/Laptop/Tablet. Für die Teilnahme sind ein Mikrofon sowie Lautsprecher bzw. Kopfhörer zwingend erforderlich, eine Kamera ist optional, sie hilft jedoch, die fehlende Anwesenheit vor Ort auszugleichen. Ihre Zugangsdaten sowie weitere relevante Informationen erhalten Sie mit der Seminareinladung.</p>
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Termin	25.11.2026, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Dozent	Josef Ruland
Gebühr	<p>200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder</p> <p>Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.</p>
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

WEB-SEMINAR 40032 Arbeitszeugnisse interpretieren und rechtlich gesichert abfassen - Vertiefungsseminar

Zielgruppe	Erfahrene Mitarbeitende aus Personalämtern sowie Führungskräfte, die Zeugnisse erstellen oder interpretieren müssen. Die vorherige Teilnahme am Grundseminar wird empfohlen.
Ihr Nutzen	Sie vertiefen Ihren bereits vorhandenen Kenntnisstand aus dem Basisseminar, kommen auf den aktuellen Rechtsstand und können auch schwierige Fallkonstellationen sicher bewältigen.
Inhalt	<p>- Kennen wichtiger und aktueller Rechtsprechung insbes. des BAG sowie einschlägiger Fachliteratur</p> <ul style="list-style-type: none"> ° Intelligentes Lesen oder Erstellen von Zeugnissen: Tätigkeitsbeschreibung, Eigenschaften ° Methoden der Verschlüsselung/Codierung: was geht und was geht nicht? ° Erstellen von Zeugnissen ° Zeugnisse lesen und entschlüsseln: Textanalyse ° schwierige Fälle aus der Praxis und deren Lösungsmöglichkeiten ° Besprechung konkreter Zeugnisse anhand von Mustern aus der Praxis der Teilnehmenden (auch bilateral möglich) <p>Hinweis: Zur Teilnahme an diesem Web-Seminar benötigen Sie einen Internetbrowser und Internetzugang. Es handelt sich um eine webbasierte Software, die keine Installation erfordert. Sie benötigen einen PC/Laptop/Tablet. Für die Teilnahme sind ein Mikrofon sowie Lautsprecher bzw. Kopfhörer zwingend erforderlich, eine Kamera ist optional, sie hilft jedoch, die fehlende Anwesenheit vor Ort auszugleichen. Ihre Zugangsdaten sowie weitere relevante Informationen erhalten Sie mit der Seminareinladung.</p>
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Termin	29.11.2027, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Dozent	Josef Ruland
Gebühr	<p>200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder</p> <p>Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.</p>
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

NEU 40034/10077 Die Beachtung des Hinweisgeberschutzgesetzes im öffentlichen Sektor

Zielgruppe	Führungskräfte und Mitarbeitende in öffentlichen Verwaltungen, Compliance- und Datenschutzbeauftragte, Personalverantwortliche sowie Verantwortliche für interne Meldestellen und Mitglieder von Personalräten.
Ihr Nutzen	Dieses Seminar bietet einen umfassenden Einblick in das Hinweisgeberschutzgesetz (HinSchG / jeweiliges Landesrecht z. B. ThürHinMeldG) und dessen praktische Umsetzung im öffentlichen Sektor. Ziel ist es, Teilnehmenden die rechtlichen Vorgaben und organisatorischen Anforderungen zu vermitteln, um unter Beachtung des Datenschutzes ein effektives und rechtssicheres Hinweisgebersystem in Behörden und anderen öffentlichen Einrichtungen zu etablieren. Die Teilnehmenden lernen, wie sie Hinweisgeber vor Repressalien schützen und gleichzeitig Missbrauch vermeiden können.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Rechtliche Grundlagen des Hinweisgeberschutzes <ul style="list-style-type: none"> - Ziel und Anwendungsbereich des Hinweisgeberschutzgesetzes - Relevante EU-Richtlinien und deren Umsetzung in Thüringen (WB-RL/HinSchG /ThürHinMeldG) - Abgrenzung: Hinweisgeberschutzgesetz vs. andere gesetzliche Meldepflichten 2. Pflichten öffentlicher Stellen <ul style="list-style-type: none"> - Einrichtung und Betrieb interner Meldestellen: Voraussetzungen und Anforderungen - Meldekanäle: Technische und organisatorische Gestaltung - Dokumentation und Aufbewahrungspflichten - Zusammenarbeit mit externen Meldestellen und Aufsichtsbehörden - Beachtung und Einhaltung des Datenschutzes 3. Rechte und Schutz des Hinweisgebers <ul style="list-style-type: none"> - Schutz vor Benachteiligung und Repressalien: Regelungen und Praxisbeispiele - Anonymität und Vertraulichkeit: Sicherstellung und Grenzen - Umgang mit anonymen Hinweisen 4. Umgang mit Meldungen und deren Folgen <ul style="list-style-type: none"> - Bewertung und Bearbeitung von Hinweisen - Maßnahmen bei Missbrauch des Hinweisgeberschutzsystems - Sanktionen bei Verstoß gegen das HinSchG/ThürHinMeldG 5. Praxisfragen und Herausforderungen <ul style="list-style-type: none"> - Abgleich mit dem Datenschutz: DSGVO-konforme Verarbeitung von Hinweisgeberdaten - Konfliktmanagement zwischen Hinweisgeber und Betroffenen - Sensibilisierung der Mitarbeitenden für die Relevanz des Hinweisgeberschutzes 6. Aktuelle Fragestellungen <ul style="list-style-type: none"> - Auswirkungen des Hinweisgeberschutzgesetzes auf die Verwaltungskultur - Welche Trends zeichnen sich im Hinweisgeberschutz ab? - Erfahrungen aus anderen Bundesländern und Übertragbarkeit auf Thüringen 7. Weitere relevante Themen <ul style="list-style-type: none"> - Integration des Hinweisgeberschutzsystems in bestehende Compliance-Strukturen

- Schulung und Sensibilisierung von Mitarbeitenden und Führungskräften
 - Monitoring und kontinuierliche Verbesserung des Hinweisgebersystems
8. Fragerunde

Abschluss Teilnahmebestätigung

Termin 26.11.2026, 9:00 - 16:00 Uhr

Dauer 1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)

Ort Weimar

Unterlagen ThürDSG und DSGVO bitte mitbringen.

Dozent Dr. Christoph Licht

Gebühr **200,00 €** für Mitglieder
240,00 € für Nichtmitglieder
 Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.

Anmeldeschluss bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn

Organisation Viktoria Seidl 03643 207-124

40034/10077 Die Beachtung des Hinweisgeberschutzgesetzes im öffentlichen Sektor

Zielgruppe	Führungskräfte und Mitarbeitende in öffentlichen Verwaltungen, Compliance- und Datenschutzbeauftragte, Personalverantwortliche sowie Verantwortliche für interne Meldestellen und Mitglieder von Personalräten.
Ihr Nutzen	Dieses Seminar bietet einen umfassenden Einblick in das Hinweisgeberschutzgesetz (HinSchG / jeweiliges Landesrecht z. B. ThürHinMeldG) und dessen praktische Umsetzung im öffentlichen Sektor. Ziel ist es, Teilnehmenden die rechtlichen Vorgaben und organisatorischen Anforderungen zu vermitteln, um unter Beachtung des Datenschutzes ein effektives und rechtssicheres Hinweisgebersystem in Behörden und anderen öffentlichen Einrichtungen zu etablieren. Die Teilnehmenden lernen, wie sie Hinweisgeber vor Repressalien schützen und gleichzeitig Missbrauch vermeiden können.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Rechtliche Grundlagen des Hinweisgeberschutzes <ul style="list-style-type: none"> - Ziel und Anwendungsbereich des Hinweisgeberschutzgesetzes - Relevante EU-Richtlinien und deren Umsetzung in Thüringen (WB-RL/HinSchG /ThürHinMeldG) - Abgrenzung: Hinweisgeberschutzgesetz vs. andere gesetzliche Meldepflichten 2. Pflichten öffentlicher Stellen <ul style="list-style-type: none"> - Einrichtung und Betrieb interner Meldestellen: Voraussetzungen und Anforderungen - Meldekanäle: Technische und organisatorische Gestaltung - Dokumentation und Aufbewahrungspflichten - Zusammenarbeit mit externen Meldestellen und Aufsichtsbehörden - Beachtung und Einhaltung des Datenschutzes 3. Rechte und Schutz des Hinweisgebers <ul style="list-style-type: none"> - Schutz vor Benachteiligung und Repressalien: Regelungen und Praxisbeispiele - Anonymität und Vertraulichkeit: Sicherstellung und Grenzen - Umgang mit anonymen Hinweisen 4. Umgang mit Meldungen und deren Folgen <ul style="list-style-type: none"> - Bewertung und Bearbeitung von Hinweisen - Maßnahmen bei Missbrauch des Hinweisgeberschutzsystems - Sanktionen bei Verstoß gegen das HinSchG/ThürHinMeldG 5. Praxisfragen und Herausforderungen <ul style="list-style-type: none"> - Abgleich mit dem Datenschutz: DSGVO-konforme Verarbeitung von Hinweisgeberdaten - Konfliktmanagement zwischen Hinweisgeber und Betroffenen - Sensibilisierung der Mitarbeitenden für die Relevanz des Hinweisgeberschutzes 6. Aktuelle Fragestellungen <ul style="list-style-type: none"> - Auswirkungen des Hinweisgeberschutzgesetzes auf die Verwaltungskultur - Welche Trends zeichnen sich im Hinweisgeberschutz ab? - Erfahrungen aus anderen Bundesländern und Übertragbarkeit auf Thüringen 7. Weitere relevante Themen <ul style="list-style-type: none"> - Integration des Hinweisgeberschutzsystems in bestehende Compliance-Strukturen

- Schulung und Sensibilisierung von Mitarbeitenden und Führungskräften
 - Monitoring und kontinuierliche Verbesserung des Hinweisgebersystems
8. Fragerunde

Abschluss Teilnahmebestätigung

Termin Bitte senden Sie uns Ihre Voranmeldung, Seminartermine werden vereinbart, sobald genügend Interessenten vorhanden sind.

Dauer 1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)

Ort Weimar

Unterlagen ThürDSG und DSGVO bitte mitbringen.

Dozent Dr. Christoph Licht

Gebühr **200,00 €** für Mitglieder
240,00 € für Nichtmitglieder
 Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.

Anmeldeschluss bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn

Organisation Viktoria Seidl 03643 207-124

41001 Grundzüge des Arbeits- und Tarifrechts

Zielgruppe	Beschäftigte der Personalverwaltungen, die neu in diesem Rechtsgebiet eingesetzt sind oder werden, Beschäftigte des technischen Dienstes, Personalratsmitglieder, kommunale Mandatsträger, die sich Grundkenntnisse des Arbeitsrechts aneignen wollen
Ihr Nutzen	Sie erhalten einen Überblick über die Grundlagen des Arbeits- und Tarifrechts.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Einführung in das Arbeitsrecht <ul style="list-style-type: none"> - Rechtsgrundlagen des Arbeitsrechts - Prinzipien der Anwendung 2. Kollektives Arbeitsrecht <ul style="list-style-type: none"> - Tarifrecht - Personalvertretungsrecht 3. Individualarbeitsrecht <ul style="list-style-type: none"> - der Arbeitsvertrag - Art und Dauer von befristeten Arbeitsverhältnissen - Anbahnung und Abschluss von Arbeitsverträgen - Vertragsinhalt - Rechtsfolgen bei Pflichtverletzungen durch den Arbeitnehmer - Haftung im Tarifrecht - Ausschlussfrist - Formen der Beendigung von Arbeitsverhältnissen - Kündigungsarten, Kündigungsfristen - Kündigungsschutz 4. Arbeitsschutzrecht
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	26.11.2026, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Unterlagen	TVöD, TV-L, BGB und Arbeitsschutzgesetze oder VSV Thüringen bitte mitbringen.
Dozent	Katrin Gerhardt
Gebühr	200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn

Organisation Viktoria Seidl 03643 207-124

41001 Grundzüge des Arbeits- und Tarifrechts

Zielgruppe	Beschäftigte der Personalverwaltungen, die neu in diesem Rechtsgebiet eingesetzt sind oder werden, Beschäftigte des technischen Dienstes, Personalratsmitglieder, kommunale Mandatsträger, die sich Grundkenntnisse des Arbeitsrechts aneignen wollen
Ihr Nutzen	Sie erhalten einen Überblick über die Grundlagen des Arbeits- und Tarifrechts.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Einführung in das Arbeitsrecht <ul style="list-style-type: none"> - Rechtsgrundlagen des Arbeitsrechts - Prinzipien der Anwendung 2. Kollektives Arbeitsrecht <ul style="list-style-type: none"> - Tarifrecht - Personalvertretungsrecht 3. Individualarbeitsrecht <ul style="list-style-type: none"> - der Arbeitsvertrag - Art und Dauer von befristeten Arbeitsverhältnissen - Anbahnung und Abschluss von Arbeitsverträgen - Vertragsinhalt - Rechtsfolgen bei Pflichtverletzungen durch den Arbeitnehmer - Haftung im Tarifrecht - Ausschlussfrist - Formen der Beendigung von Arbeitsverhältnissen - Kündigungsarten, Kündigungsfristen - Kündigungsschutz 4. Arbeitsschutzrecht
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	05.10.2027, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Unterlagen	TVöD, TV-L, BGB und Arbeitsschutzgesetze oder VSV Thüringen bitte mitbringen.
Dozent	Katrin Gerhardt
Gebühr	200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn

Organisation

Viktoria Seidl 03643 207-124

41002 Arbeitsrecht aktuell - Workshop

Zielgruppe	Beschäftigte der Personalverwaltungen sowie Personalratsmitglieder mit Vorkenntnissen im Arbeitsrecht
Ihr Nutzen	Sie erlangen Kenntnisse zur neueren Rechtsentwicklung im Arbeitsrecht unter Berücksichtigung der aktuellen Rechtsprechung und deren Auswirkungen auf die Personalarbeit im öffentlichen Dienst.
Inhalt	<p>Aktuelle Rechtsprechung des BAG zu folgenden Schwerpunktthemen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Schwerbehindertenrecht - Befristete Arbeitsverträge - Eingruppierungsrecht TV-L, TVöD - Stufenzuordnung bei Einstellungen TV-L, TVöD - Höhergruppierungen TV-L, TVöD - Erholungsurlaub <p>Hinweis: Fragen und Problemstellungen aus der täglichen Praxis können bis zwei Wochen vor Seminarbeginn schriftlich bei der Thüringer Verwaltungsschule eingereicht werden: vseidl[at]tvs-weimar.de.</p>
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	16.09.2027, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Unterlagen	TVöD, TV-L, Entgeltfortzahlungsgesetz, KSchG, TzBfG bitte mitbringen.
Dozent	Katrin Gerhardt
Gebühr	<p>200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder</p> <p>Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.</p>
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

41003 Überblick über den TVöD - VKA

Zielgruppe	Führungskräfte, Beschäftigte aus Personalverwaltungen, Mitglieder von Interessenvertretungen (Personalräte, Schwerbehindertenvertreter, Gleichstellungsbeauftragte)
	Hinweis: Das Seminar ist besonders für Neueinsteiger in Personalverwaltungen und neu gewählte Personalräte geeignet.
Ihr Nutzen	Sie erhalten einen umfassenden Überblick über die tariflichen Grundlagen des TVöD.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Aufbau, Geltungsbereich - Probezeit - Personalakten - Pflichten des Arbeitnehmers - Nebentätigkeit - Qualifizierung - Abordnung, Versetzung, Zuweisung, Personalgestellung - Beschäftigungszeit - Arbeitszeit - Urlaub, Arbeitsbefreiung - Führung auf Zeit/Probe - Entgeltstruktur - Stufenzuordnung
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Termin	02.12. - 03.12.2026, jeweils 9:00 - 14:30 Uhr
Dauer	2 Tag(e) (12 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Unterlagen	TVöD bitte mitbringen.
Dozent	Katrin Gerhardt
Gebühr	300,00 € für Mitglieder 360,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

41003 Überblick über den TVöD - VKA

Zielgruppe	Führungskräfte, Beschäftigte aus Personalverwaltungen, Mitglieder von Interessenvertretungen (Personalräte, Schwerbehindertenvertreter, Gleichstellungsbeauftragte) Hinweis: Das Seminar ist besonders für Neueinsteiger in Personalverwaltungen und neu gewählte Personalräte geeignet.
Ihr Nutzen	Sie erhalten einen umfassenden Überblick über die tariflichen Grundlagen des TVöD.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">- Aufbau, Geltungsbereich- Probezeit- Personalakten- Pflichten des Arbeitnehmers- Nebentätigkeit- Qualifizierung- Abordnung, Versetzung, Zuweisung, Personalgestellung- Beschäftigungszeit- Arbeitszeit- Urlaub, Arbeitsbefreiung- Führung auf Zeit/Probe- Entgeltstruktur- Stufenzuordnung
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	23.09. - 24.09.2027, jeweils 9:00 - 14:30 Uhr
Dauer	2 Tag(e) (12 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Unterlagen	TVöD bitte mitbringen.
Dozent	Katrin Gerhardt
Gebühr	300,00 € für Mitglieder 360,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktor Seidl 03643 207-124

41005 Stufenzuordnung in der Entgeltberechnung nach TVöD - Regelungen der §§ 16, 17 TVöD

Zielgruppe	Beschäftigte der Personalstellen
Ihr Nutzen	Sie können rechtssicher die Stufenzuordnung bei Neueinstellungen vornehmen.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Stufenzuordnung, Stufenlaufzeiten, Unterbrechungen - Stufenzuordnung bei Neueinstellungen ohne Berufserfahrung - Stufenzuordnung bei Neueinstellungen mit Berufserfahrung - Anerkennung von Zeiten - Stufenzuordnung bei Umgruppierung - Stufenveränderungen <ul style="list-style-type: none"> ° Zeiten, die einer Tätigkeit gleichstehen ° Zeiten, die unschädlich sind ° Schädliche Zeiten - Grenzen und Möglichkeiten der Veränderungen von Stufenlaufzeiten - Checklisten und Beispielfälle - Mitbestimmung der Personalvertretungen - Aktuelle Rechtsprechung
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	08.12.2026, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Unterlagen	TVöD und TVÜ bitte mitbringen.
Dozent	Heinz-Peter Bergauer
Gebühr	200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

41005 Stufenzuordnung in der Entgeltberechnung nach TVöD - Regelungen der §§ 16, 17 TVöD

Zielgruppe	Beschäftigte der Personalstellen
Ihr Nutzen	Sie können rechtssicher die Stufenzuordnung bei Neueinstellungen vornehmen.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Stufenzuordnung, Stufenlaufzeiten, Unterbrechungen - Stufenzuordnung bei Neueinstellungen ohne Berufserfahrung - Stufenzuordnung bei Neueinstellungen mit Berufserfahrung - Anerkennung von Zeiten - Stufenzuordnung bei Umgruppierung - Stufenveränderungen <ul style="list-style-type: none"> ° Zeiten, die einer Tätigkeit gleichstehen ° Zeiten, die unschädlich sind ° Schädliche Zeiten - Grenzen und Möglichkeiten der Veränderungen von Stufenlaufzeiten - Checklisten und Beispielfälle - Mitbestimmung der Personalvertretungen - Aktuelle Rechtsprechung
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Termin	08.06.2027, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Unterlagen	TVöD und TVÜ bitte mitbringen.
Dozent	Heinz-Peter Bergauer
Gebühr	200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

41006 Stufenzuordnung in der Entgeltberechnung nach TV-L - Regelungen der §§ 16, 17 TV-L

Zielgruppe	Beschäftigte der Personalverwaltung
Ihr Nutzen	Sie können rechtssicher die Stufenzuordnung bei Neueinstellungen vornehmen.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Stufenzuordnung, Stufenlaufzeiten, Unterbrechungen - Stufenzuordnung bei Neueinstellungen ohne Berufserfahrung - Stufenzuordnung bei Neueinstellungen mit Berufserfahrung (gleicher oder anderer Arbeitgeber) - Anerkennung von Zeiten - Stufenzuordnung bei Umgruppierung - Stufenveränderungen <ul style="list-style-type: none"> ° Zeiten, die einer Tätigkeit gleichstehen ° Zeiten, die unschädlich sind ° Schädliche Zeiten - Grenzen und Möglichkeiten der Veränderungen von Stufenlaufzeiten - Checklisten und Beispielfälle - Mitbestimmung der Personalvertretungen - Aktuelle Rechtsprechung
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Termin	21.09.2027, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Unterlagen	TV-L und TVÜ bitte mitbringen.
Dozent	Heinz-Peter Bergauer
Gebühr	<p>200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder</p> <p>Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.</p>
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

41007 Stellenbeschreibungen und -bewertungen - kommunaler Bereich -

Zielgruppe	Führungskräfte, Beschäftigte der Organisations- und/oder Personalämter, Personalräte, Behindertenvertreter, Gleichstellungsbeauftragte
Ihr Nutzen	Sie können Stellen rechtssicher beschreiben und Arbeitsvorgänge bilden und bewerten.
Inhalt	<p>Viele Arbeitgeber, Behörden, Dienststellen verfügen über keine oder nur veraltete Stellen-/Tätigkeitsbeschreibungen. Aktuelle Stellenbeschreibungen sind Voraussetzung für tarifgerechte Stellenbewertungen, die Vorbereitung von Organisationsentscheidungen und ggf. für den Abschluss von Zielvereinbarungen (z. B. in Verbindung mit der Leistungsbewertung).</p> <p>Grundlagen und Verfahren der Stellenbewertung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Tarifrrechtliche Vorgaben - Aktuelle Eingruppierungssituation (Altfälle, Neueinstellungen und Umgruppierungen im Geltungsbereich des TVöD und der Entgeltordnung zum TVöD-VKA) - Tarifikonforme Anwendung und Auslegung der Tätigkeitsmerkmale <p>Stellenbeschreibung als Organisationsmittel</p> <ul style="list-style-type: none"> - Befugnisse des Arbeitgebers/der Dienststelle - Rechtscharakter der Stellenbeschreibung - Aufbau und Inhalt einer Stellenbeschreibung <p>Stellenbeschreibung als Bewertungsinstrument</p> <ul style="list-style-type: none"> - Eingruppierungsverfahren - Grundsätze der Eingruppierung - Bildung von Arbeitsvorgängen (anhand praktischer Beispiele) - Ermittlung von Zeitanteilen - Möglichkeiten der Tätigkeitsermittlung - Bewertung von Arbeitsvorgängen (anhand praktischer Beispiele) - Bewertungsverfahren und -techniken - Aktuelle Rechtsprechung
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Termin	30.06. - 01.07.2027, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	2 Tag(e) (16 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Dozent	Heinz-Peter Bergauer
Gebühr	400,00 € für Mitglieder 480,00 € für Nichtmitglieder

Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.

Anmeldeschluss bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn

Organisation Viktoria Seidl 03643 207-124

41008 Stellenbeschreibungen und -bewertungen - staatlicher Bereich -

Zielgruppe	Führungskräfte, Beschäftigte der Organisations- und/oder Personalabteilungen, Personalräte, Behindertenvertreter und Gleichstellungsbeauftragte
Ihr Nutzen	Sie können Stellen rechtssicher beschreiben und Arbeitsvorgänge bilden und bewerten.
Inhalt	<p>Aktuelle Stellenbeschreibungen und -bewertungen sind zwingende Voraussetzung für eine tarifgerechte Eingruppierung der Beschäftigten.</p> <p>Grundlagen und Verfahren der Stellenbewertung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Tarifrrechtliche Vorgaben - Aktuelle Eingruppierungssituation (Altfälle, Neueinstellungen und Umgruppierungen im Geltungsbereich des TV-L bzw. der Entgeltordnung TV-L) - Tarifkonforme Anwendung und Auslegung der Tätigkeitsmerkmale <p>Stellenbeschreibung als Organisationsmerkmal</p> <ul style="list-style-type: none"> - Befugnisse des Arbeitgebers/der Dienststelle - Rechtscharakter der Stellenbeschreibung - Aufbau und Inhalt einer Stellenbeschreibung <p>Stellenbeschreibung als Bewertungsinstrument</p> <ul style="list-style-type: none"> - Eingruppierungsverfahren - Grundsätze der Eingruppierung - Bildung von Arbeitsvorgängen (anhand praktischer Beispiele) - Ermittlung von Zeitanteilen - Möglichkeiten der Tätigkeitsermittlung - Bewertung von Arbeitsvorgängen (anhand praktischer Beispiele) - Bewertungsverfahren und -techniken - Aktuelle Rechtsprechung
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Termin	24. - 25.08.2027, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	2 Tag(e) (16 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Dozent	Heinz-Peter Bergauer
Gebühr	<p>400,00 € für Mitglieder 480,00 € für Nichtmitglieder</p> <p>Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.</p>
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn

Organisation

Viktoria Seidl 03643 207-124

41009 Eingruppierung nach der Entgeltordnung zum TV-L

Zielgruppe	Personalverantwortliche, Beschäftigte der Personalabteilungen, Führungskräfte, Interessenvertretungen (Betriebs- und Personalräte)
Ihr Nutzen	Sie erhalten einen Überblick über die Eingruppierungsregeln des TV-L und der EntgO TV-L und verstehen das Eingruppierungs- und Bewertungssystem des TV-L.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Grundlagenwissen - Systematik der Eingruppierungsvorschriften - Eingruppierungsgrundsätze in §§ 12 und 13 TV-L (Tarifautomatik, Arbeitsvorgang, Gesamtbetrachtung, Aufspaltungsverbot, Atomisierungsverbot, Zeitanteile, Hineinwachsen in höherwertige Tätigkeit) - Übertragung vorübergehend höherwertiger Tätigkeiten - Aufbau/Struktur der Entgeltordnung - Bildung von Arbeitsvorgängen, Zeitanteile - Die allgemeinen Tätigkeitsmerkmale für den Verwaltungsdienst (Teil I EntgO TV-L) - Funktionsbezogene Merkmale in Teil II bis IV EntgO TV-L (Tätigkeitsmerkmale für bestimmte Beschäftigtengruppen, Beschäftigte mit körperlich/ handwerklich geprägten Tätigkeiten) - Persönliche Anforderungen - Struktur- und Aufgabenklärung (ggf. im Rahmen der Organisationsentwicklung) - Erstellen von Tätigkeitsbeschreibungen - Bildung von Arbeitsvorgängen/abgrenzbaren Arbeitsergebnissen - Klärung Arbeitsschritte, Zusammenhangtätigkeiten - Ermittlung von Zeitanteilen - Auswertung/ Bewertung von Tätigkeitsdarstellungen/Stellenbeschreibungen - Klärung/Anwendung der unbestimmten Rechtsbegriffe auf die einzelnen Tatbestände (Subsumtion)
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	23.09.2027, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Unterlagen	Entgeltordnung zum TV-L bitte mitbringen.
Dozent	Heinz-Peter Bergauer
Gebühr	200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn

Organisation

Viktoria Seidl 03643 207-124

41010 Eingruppierung nach der Entgeltordnung zum TVöD-VKA

Zielgruppe	Personalverantwortliche, Beschäftigte der Personalabteilungen, Führungskräfte, Interessenvertretungen (Personalräte)
Ihr Nutzen	Sie erhalten einen Überblick über die Eingruppierungsregeln des TVöD-VKA und der EntgO TVöD-VKA und verstehen das Eingruppierungs- und Bewertungssystem des TVöD-VKA.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Grundlagenwissen - Systematik der Eingruppierungsvorschriften - Eingruppierungsgrundsätze in §§ 12 und 13 TVöD-VKA (Tarifautomatik, Arbeitsvorgang, Gesamtbetrachtung, Aufspaltungsverbot, Atomisierungsverbot, Zeitanteile, Hineinwachsen in höherwertige Tätigkeit) - Übertragung vorübergehend höherwertiger Tätigkeiten - Aufbau/Struktur der Entgeltordnung - Allgemeine Tätigkeitsmerkmale (Teil A Abschnitt I EntgO VKA) - Tätigkeitsmerkmale für handwerklich Beschäftigte - Spezielle Tätigkeitsmerkmale in Teil A Abschnitt II EntgO VKA (z. B. Beschäftigte der Informations- und Kommunikationstechnik, Ingenieure, Techniker, Meister) - Besondere Tätigkeitsmerkmale für bestimmte Beschäftigtengruppen, nach Teil B (Besonderer Teil Abschnitt I bis XXXII EntgO VKA) - Persönliche Anforderungen - Struktur- und Aufgabenklärung (ggf. im Rahmen der Organisationsentwicklung) - Erstellen von Stellen-/Arbeitsplatzbeschreibungen - Bildung von Arbeitsvorgängen/abgrenzbaren Arbeitsergebnissen - Klärung Arbeitsschritte, Zusammenhangtätigkeiten - Ermittlung von Zeitanteilen - Auswertung/Bewertung von Tätigkeitsdarstellungen/Stellenbeschreibungen - Klärung/ Anwendung der unbestimmten Rechtsbegriffe auf die einzelnen Tatbestände (Subsumtion)
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	22.09.2027, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Unterlagen	TVöD-VKA bitte mitbringen.
Dozent	Heinz-Peter Bergauer
Gebühr	<p>200,00 € für Mitglieder</p> <p>240,00 € für Nichtmitglieder</p> <p>Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.</p>

Anmeldeschluss bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn

Organisation Viktoria Seidl 03643 207-124

41011 Ermahnung, Abmahnung und Kündigungsrecht für Führungskräfte in den Fachämtern

Zielgruppe	Führungskräfte in den Fachbereichen und -ämtern, die mit der Führung von Personal betraut sind
Ihr Nutzen	Das Seminar richtet sich an Fach- und Führungskräfte außerhalb der Personalverwaltungen und erläutert die wesentlichen rechtlichen Grundlagen von Ermahnung, Abmahnungen und verhaltensbedingten Kündigungen. Fach- und Führungskräfte aus den Fachbereichen der öffentlichen Verwaltung sollen in die Lage versetzt werden, arbeitsrechtlich relevante Vertragsverstöße zu erkennen und zu bewerten, um ggf. arbeitsrechtliche Maßnahmen in Zusammenarbeit mit den Personalverwaltungen einzuleiten. Neben arbeitsrechtlichen Aspekten wird die Abgrenzung zwischen Ermahnung, Abmahnung anhand praktischer Beispiele im Seminar erläutert.
Inhalt	Ermahnung und Abmahnung mit praktischen Beispielen Grundlagen, Voraussetzungen und wesentliche Aspekte von personen- und verhaltensbedingten Kündigungen
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Termin	05.07.2027, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Unterlagen	KSchG, TVöD-VKA/Bund bzw. TV-L bitte mitbringen.
Dozent	Tobias Thauer
Gebühr	200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

41017 Festsetzung der Beschäftigungszeit nach TVöD-VKA/Bund und TV-L

Zielgruppe	Beschäftigte in Personalverwaltungen, Personalratsmitglieder
Ihr Nutzen	Sie können die Beschäftigungszeiten des TVöD-Bund/VKA und des TV-L von Tarifbeschäftigten für die Berechnung der Dauer des Krankengeldzuschusses, der Jubiläumszeiten sowie Kündigungsfristen rechtssicher berechnen.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Grundvoraussetzungen und Überleitungsregelungen aus dem BAT/-O - Beschäftigungszeit nach TVöD-VKA/Bund und TV-L berechnen - Anrechenbare Zeiten - Besonderheiten im Zusammenhang mit der Pflegezeit, Sonderurlaub, Elternzeit, Wehrdienst u. a. - Vorzeiten berechnen - Welche Zeiten unterbrechen die Beschäftigungszeit bzw. sind unschädlich? - Folgen bei Arbeitgeberwechsel - Besitzstandsregelungen - Beschäftigungszeit nachweisen und festsetzen
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	06.07.2027, 9:00 - 14:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (6 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Unterlagen	TVöD-Bund/VKA bzw. TV-L, TVÜ-VKA/Bund bzw. TVÜ-L bitte mitbringen.
Dozent	Tobias Thauer
Gebühr	150,00 € für Mitglieder 180,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

41019 Urlaub und Arbeitsbefreiungen nach TVöD-VKA und TV-L

Zielgruppe	Beschäftigte der Personalämter, Mitglieder von Personalräten, sonstige Interessenten
Ihr Nutzen	Sie können die Regelungen zu Urlaubsansprüchen und Arbeitsbefreiung im BUrlG, SGB IX, TVöD-VKA und des TV-L rechtssicher anwenden und Ansprüche berechnen.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Grundregelung des Urlaubs nach § 26 TVöD/TV-L - Zusammenspiel mit dem BUrlG, Erkrankung, Übertragung, Abgeltung - Dauer des Urlaubs - Berechnung bei Teilzeit, insbesondere bei Wechsel der Arbeitstagezahl, unregelmäßiger Arbeitszeit, Verminderung bei Sonderurlaub/Mutterschutz/Elternzeit, Zusatzurlaubsanspruch für schwerbehinderte Beschäftigte - Zusatzurlaub für Schicht- und Nachtarbeit - Sonderurlaub nach § 28 TVöD/TV-L - Unterrichtungspflichten des Arbeitsgebers/Dienstherrn
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	28.10.2027, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Unterlagen	TVöD-VKA bzw. TV-L, BUrlG, SGB IX bitte mitbringen.
Dozent	Tobias Thauer
Gebühr	200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

41020 SGB IX: Die Einladungspflicht des Arbeitgebers nach § 165

SGB IX Beteiligung, Unterrichtung und Anhörung

Zielgruppe	Beschäftigte der Personalämter, Mitglieder von Personalräten, Schwerbehindertenvertretungen und sonstige Interessenten
Ihr Nutzen	Sie erwerben vertiefte Kenntnisse über die gesetzlichen Grundlagen und die aktuelle Rechtsprechung zur Einladungspflicht öffentlicher Arbeitgeber gegenüber schwerbehinderten Menschen.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Feststellung der Einladungspflicht (öffentlicher Arbeitgeber, offensichtliche Eignung /Nichteignung) - Die Folgen unterbliebener Einladungen: Entschädigungsansprüche der Bewerber - Die Meldepflichten des Arbeitgebers nach § 164 SGB IX - Beteiligungsrechte und Informationspflichten gegenüber der Schwerbehindertenvertretung - Aktuelle Rechtsprechung
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Termin	01.12.2026, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Unterlagen	SGB IX bitte mitbringen.
Dozent	Tobias Thauer
Gebühr	<p>200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder</p> <p>Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.</p>
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

41020 SGB IX: Die Einladungspflicht des Arbeitgebers nach § 165

SGB IX Beteiligung, Unterrichtung und Anhörung

Zielgruppe	Beschäftigte der Personalämter, Mitglieder von Personalräten, Schwerbehindertenvertretungen und sonstige Interessenten
Ihr Nutzen	Sie erwerben vertiefte Kenntnisse über die gesetzlichen Grundlagen und die aktuelle Rechtsprechung zur Einladungspflicht öffentlicher Arbeitgeber gegenüber schwerbehinderten Menschen.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Feststellung der Einladungspflicht (öffentlicher Arbeitgeber, offensichtliche Eignung /Nichteignung) - Die Folgen unterbliebener Einladungen: Entschädigungsansprüche der Bewerber - Die Meldepflichten des Arbeitgebers nach § 164 SGB IX - Beteiligungsrechte und Informationspflichten gegenüber der Schwerbehindertenvertretung - Aktuelle Rechtsprechung
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Termin	04.11.2027, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (6 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Unterlagen	SGB IX bitte mitbringen.
Dozent	Tobias Thauer
Gebühr	150,00 € für Mitglieder 180,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

WEB-Seminar 41024 Krankenbezüge: Entgeltfortzahlung und Krankengeldzuschuss nach TVöD und TV-L

Zielgruppe	Beschäftigte der Personalabteilung (Sachbearbeitung und/oder Entgeltabrechnung), die täglich mit Aufgaben der Arbeitsunfähigkeit von Beschäftigten zu tun haben: Fristenberechnung, Entgeltzahlung, Regelungen des Entgeltzahlungsgesetzes, die sich auf den TVöD und TV-L auswirken.
Ihr Nutzen	Sie lernen die gesetzlichen und tariflichen Regelungen zu Krankenbezügen des öffentlichen Dienstes kennen und in der Praxis anzuwenden.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Entgeltfortzahlung nach TVöD-VKA, TVöD-Bund und TV-L - Bestimmungen des Entgeltfortzahlungsgesetzes - Fristenberechnung nach BGB - Zuschuss des Arbeitgebers zu Kranken-, Verletzten- und Übergangsgeld für gesetzlich und privat Versicherte; Berechnung bei Entgeltumwandlung - Höchstbezugsfristen des Krankengeldzuschusses im Kalenderjahr und pro Krankheit - Wiederholungserkrankungen - Auswirkungen der festgesetzten Beschäftigungszeit - Rückforderung von überzahlten Entgelten bei rückwirkender Rentengewährung - Durchschnittsberechnung nach § 21 TVöD und TV-L - Nachweispflichten (Karenztage) - Auswirkungen auf den gesetzlichen und tariflichen Erholungsurlaub - Arbeitsunfähigkeit und Freizeitausgleich, Überstundenabbau, Arbeitszeitkonten - Auswirkungen auf die Jahressonderzahlung und sonstige tarifliche Einmalzahlungen - Auswirkungen auf Meldungen zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung - Urteile der Rechtsprechung - Höchstbezug Krankengeld für gesetzlich Versicherte ab 01.01.2027 - Entgelt- und Beitragsbemessungsgrenzen im Kalenderjahr 2027 und Tarifierhöhung ab 01.04.2027 mit Auswirkungen auf die Berechnung beim Krankengeldzuschuss

Hinweis:

Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, bis zwei Wochen vor Seminarbeginn Fragen einzureichen, die im Seminar behandelt werden sollen: [vseidl\[at\]tvs-weimar.de](mailto:vseidl[at]tvs-weimar.de).

Zur Teilnahme an diesem Web-Seminar benötigen Sie einen Internetbrowser und Internetzugang. Es handelt sich um eine webbasierte Software, die keine Installation erfordert. Sie benötigen einen PC/Laptop/Tablet. Für die Teilnahme sind ein Mikrofon sowie Lautsprecher bzw. Kopfhörer zwingend erforderlich, eine Kamera ist optional, sie hilft jedoch, die fehlende Anwesenheit vor Ort auszugleichen. Ihre Zugangsdaten sowie weitere relevante Informationen erhalten Sie mit der Seminareinladung.

Abschluss	Teilnahmebestätigung
------------------	----------------------

Termin	08.03.2027, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)

Dozent	Gerhard Büchler
Gebühr	200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

WEB-SEMINAR 41025 Rufbereitschaft und Winterdienst -

Anordnung, Bezahlung, Arbeitszeitgesetz -

Zielgruppe	Führungskräfte, Beschäftigte aus der Praxis (z. B. Bauhofleiter) und Beschäftigte des Haupt- und Personalamtes, die mit der Planung und Organisation von außergewöhnlichen Arbeitszeiten betraut sind
Ihr Nutzen	Beantwortung der Praxisfragen zur Organisation und Abrechnung des kommunalen Winterdienstes, Sie können die aktuellen gesetzlichen und tariflichen Regelungen in der Praxis anwenden.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Tarifkonforme und bedarfsgerechte Organisation des Winterdienstes - Planung im Einklang mit dem Arbeitszeitgesetz und zulässige Abweichungen - Kurzfristige Anordnungen - Geplante Arbeit, geteilte Dienste - Vor- und nachgezogene Dienste - Schichtarbeit mit evtl. Zusatzurlaubstagen - Rufbereitschaft (Bereithaltung, Arbeitseinsatz, Zeitzuschläge) - Regelungen des Arbeitszeitgesetzes - Beispiel für eine Dienst- und Betriebsvereinbarung - Beispiele aus der Praxis, Fragen der Teilnehmenden <p>Hinweis: Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, bis zwei Wochen vor Seminarbeginn Fragen einzureichen, die im Seminar behandelt werden sollen: vseidl[at]tvs-weimar.de.</p> <p>Zur Teilnahme an diesem Web-Seminar benötigen Sie einen Internetbrowser und Internetzugang. Es handelt sich um eine webbasierte Software, die keine Installation erfordert. Sie benötigen einen PC/Laptop/Tablet. Für die Teilnahme sind ein Mikrofon sowie Lautsprecher bzw. Kopfhörer zwingend erforderlich, eine Kamera ist optional, sie hilft jedoch, die fehlende Anwesenheit vor Ort auszugleichen. Ihre Zugangsdaten sowie weitere relevante Informationen erhalten Sie mit der Seminareinladung.</p>
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Termin	29.09.2027, 9:00 - 12:30 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (4 Unterrichtsstunden)
Dozent	Gerhard Büchler
Gebühr	<p>100,00 € für Mitglieder 120,00 € für Nichtmitglieder</p> <p>Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.</p>
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn

Organisation

Viktoria Seidl 03643 207-124

WEB-SEMINAR 41026 Aktuelle Fragen und Entwicklungen zur Gehaltsabrechnung (TVöD)

Zielgruppe	Erfahrene Sachbearbeitende und Führungskräfte der Personalabteilung, die mit Aufgaben der Entgeltberechnungen von Beschäftigten nach TVöD betraut sind
Ihr Nutzen	<p>Während des Jahres und zum Jahreswechsel ergeben sich regelmäßig Änderungen, die sowohl die Personalsachbearbeitung als auch die Entgeltabrechnung betreffen. Im Seminar werden u. a. aktuelle Gerichtsurteile, Richtlinien der Kommunalen Arbeitgeberverbände und die jährlich wiederkehrenden Neuerungen im Lohnsteuer- und Sozialversicherungsrecht behandelt.</p> <p>Sie können die aktuellen gesetzlichen und tariflichen Regelungen in der Praxis anwenden.</p>
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Tarifeinigung im Sozial- und Erziehungsdienst (u. a. Berechnung der Regenerations- und Umwandlungstage) - Entgeltstufen (Stufenzuordnung) nach (einschlägiger) Berufserfahrung - Stufenlaufzeit (schädliche und unschädliche Unterbrechungen) - Berechnung der Beschäftigungszeit bei Arbeitgeberwechsel (BAG-Urteile) - Wechsel der Entgelttabelle beim selben Arbeitgeber - Aktualisierung zur Ermittlung von Überstunden bzw. Differenzierung zur Mehrarbeit - Neuerungen bei Geringfügig Beschäftigten und zum Übergangsbereich ab 01.10.2022 und ab 01.01.2023 - Urlaub auch bei Erwerbsminderungsrente: Anspruch und Berechnung - Unterschied zwischen persönlicher Zulage und Zulage ohne erforderliche Fachprüfung - Steuer- und sozialversicherungsrechtliche Behandlung der Umlagen und Beiträge zur ZVK bzw. VBL - Neues aus dem Lohnsteuer- und Sozialversicherungsrecht - Fragen der Teilnehmenden <p>Hinweise:</p> <p>Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, bis zwei Wochen vor Seminarbeginn Fragen einzureichen, die im Seminar behandelt werden sollen: vseidl[at]tvs-weimar.de.</p> <p>Zur Teilnahme an diesem Web-Seminar benötigen Sie einen Internetbrowser und Internetzugang. Es handelt sich um eine webbasierte Software, die keine Installation erfordert. Sie benötigen einen PC/Laptop/Tablet. Für die Teilnahme sind ein Mikrofon sowie Lautsprecher bzw. Kopfhörer zwingend erforderlich, eine Kamera ist optional, sie hilft jedoch, die fehlende Anwesenheit vor Ort auszugleichen. Ihre Zugangsdaten sowie weitere relevante Informationen erhalten Sie mit der Seminareinladung.</p>
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Termin	04.06.2027, 9:00 - 12:30 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (4 Unterrichtsstunden)

Dozent	Gerhard Büchler
Gebühr	100,00 € für Mitglieder 120,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

41028 Grundlagen der Gehaltsabrechnung - Teil I (TVöD)

Zielgruppe	Neue Beschäftigte des Haupt-/Personalamtes, die mit der Entgeltabrechnung nach TVöD betraut sind (Mitarbeitende, die Bezüge berechnen) und Führungskräfte aus dem kommunalen öffentlichen Dienst, die einen Überblick über die Aufgaben der Entgeltabrechnung benötigen (z. B. Geschäftsleitung, Rechnungsprüfungsamt)
Ihr Nutzen	Sie erhalten einen Überblick der Entgeltabrechnung (TVöD-VKA) und die wesentlichen Abläufe. Im Mittelpunkt stehen die Aktivitäten, die regelmäßig erfolgen und/oder die meisten Beschäftigten tangieren. Es wird nicht auf den Spezialfall abgestellt, sondern die typischen, täglich immer wieder vorkommenden Abrechnungsfälle behandelt. Verständnis für das Tarifwerk und Übergangsregelungen mit Besitzständen im TVÜ-VKA aus BAT und BMT-G. Das Seminar behandelt auch alle Änderungen aus der aktuellen Tarifrunde. Die Teilnehmer/innen lernen die entgeltrelevanten Regelungen des TVöD-VKA und des TVÜ-VKA, um diese in der Praxis umsetzen und Beschäftigten erklären zu können.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Berechnung der Grund- und Entwicklungsstufen sowie der individuellen Endstufen - Entgelttabellen: A-, S- und P-Gruppen - Stufenzuordnung bei Neueinstellungen (Pflicht/Möglichkeit anrechenbarer Vorzeiten) - Stufenlaufzeiten und Auswirkungen von Fehlzeiten - Arbeitsmarkt- und Fachkräftezulagen - Höhergruppierungen und Herabgruppierungen - Persönliche Zulage für vorübergehende höherwertige Tätigkeit - Besitzstände (kinderbezogene Anteile und Strukturausgleiche) - Teilzeitbeschäftigung, Teilmonatsberechnung, Zeiten ohne Anspruch auf Entgelt - Sonstige Zahlungen (vermögenswirksame Leistungen, Jubiläumsgeld, Sterbegeld) - Abweichende Regelungen im Sozial- und Erziehungsdienst - Möglichkeit von Erhöhungsstunden ab 01.01.2026 - Tauschtage (Beantragung bis 01.09.2026) - Welche Entgeltbestandteile werden dynamisiert und welche bleiben statisch? - Alle abrechnungsrelevanten Regelungen aus TVöD-VKA und TVÜ-VKA - Regelungen und Besonderheiten der aktuellen Tarifrunde ab 01.04.2027 - Aktuelle Rechtsprechung und KAV-Durchführungshinweise <p>Hinweis: Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, bis zwei Wochen vor Seminarbeginn Fragen einzureichen, die im Seminar behandelt werden sollen: vseidl[at]tvs-weimar.de.</p>
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	28. - 29.04.2027; 09:00 - 16:00 Uhr
Dauer	2 Tag(e) (16 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Dozent	Gerhard Büchler

Gebühr	400,00 € für Mitglieder 480,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktorja Seidl 03643 207-124

41029 Grundlagen der Gehaltsabrechnung - Teil II (TVöD)

Zielgruppe	Neue Beschäftigte des Haupt-/Personalamtes, die mit der Entgeltabrechnung nach TVöD betraut sind (Mitarbeitende, die Bezüge berechnen) und Führungskräfte aus dem öffentlichen Dienst, die einen Überblick über die Aufgaben der Entgeltabrechnung benötigen (z. B. Geschäftsleitung, Rechnungsprüfungsamt)
Ihr Nutzen	Sie erhalten einen Überblick über die gesetzlichen und tarifrechtlichen Regelungen zu den variablen Entgeltbestandteilen sowie zur Entgeltzahlung im Krankheitsfall, mit Auswirkungen u. a. auf Jahressonderzahlung und Meldungen zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Nachbehandlung und Fragen aus "Grundlagen Teil I" (S 41028) - Entgelt für Überstunden und Mehrarbeit (Anspruch und Bezahlung) mit und ohne Dienstplan - Ausgleichszeiträume - Zeitzuschläge: Anspruch und Bezahlung - Rufbereitschaft (Bereitstellung, Wegezeiten, Arbeitsleistung) - Möglichkeit der Pauschalierung - Durchschnittsberechnung nach § 21 TVöD-VKA (Fälligkeit, Referenzzeitraum, Tarifierhöhung) - Laufende Besitzstands- und Funktionszulagen - Krankheit und Rehabilitation: Entgeltfortzahlung und Krankengeldzuschuss mit Fristenberechnung nach Entgeltfortzahlungsgesetz und TVöD/TV-L - Höchstbezugsfristen pro Kalenderjahr und pro Krankheit - Wiederholungserkrankungen (gleiche Ursache) - Krankengeld-Höchstbezug für gesetzlich Versicherte ab 01.01.2027 - Krankengeldzuschuss für gesetzlich und privat Versicherte - Lohnarten im Abrechnungsprogramm für Zahlung Krankengeldzuschuss - Tarifliche und gesetzliche Regelungen - Rückforderung von überzahlten Entgelten bei rückwirkender Rentengewährung im laufenden Jahr oder im Vorjahr - Meldungen zur Sozialversicherung und Zusatzversorgungskasse - Aktuelle Rechtsprechung und KAV-Durchführungshinweise <p>Hinweis: Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, bis zwei Wochen vor Seminarbeginn Fragen einzureichen, die im Seminar behandelt werden sollen: vseidl[at]tvs-weimar.de.</p>
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	18. - 19.05.2027; 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	2 Tag(e) (16 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Dozent	Gerhard Büchler

Gebühr	400,00 € für Mitglieder 480,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

41030 Grundlagen der Gehaltsabrechnung - Teil III (TVöD)

Zielgruppe	Neue Beschäftigte des Haupt-/Personalamtes, die mit der Entgeltabrechnung nach TVöD betraut sind (Mitarbeitende, die Bezüge berechnen) und Führungskräfte aus dem öffentlichen Dienst, die einen Überblick über die Aufgaben der Entgeltabrechnung benötigen, Verträge gestalten bzw. Grundsatzentscheidungen treffen (z. B. Geschäftsleitung, Rechnungsprüfungsamt)
Ihr Nutzen	Sie kennen die geltenden Bestimmungen und Neuerungen zu geringfügig entlohten und kurzfristigen Beschäftigungen sowie die sozialversicherungsrechtlichen Regelungen im Niedriglohnsektor und bei Mehrfachbeschäftigungen (Makro-, Mini-, Midi-, Maxi-Job). Die Personalfälle können nach tariflicher Bezahlung oder außertariflich abgerechnet werden.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Geringfügig entlohnte Beschäftigungen (633,00 Euro-Jobs) - Pauschalbeiträge für Minijobs - Kurzfristige Beschäftigungen - Berechnungen und Beiträge innerhalb des Übergangsbereichs (633,01 EUR bis 2.000,00 EUR) bei voller SV-Pflicht - Schätzung und Berechnung des Entgelts innerhalb eines Kalenderjahres bzw. Zeitjahres - Zusammenrechnung einer Beschäftigung mit weiteren Haupt- oder Nebenbeschäftigungen - Mehrere Tätigkeiten für einen Arbeitgeber möglich? - Befreiungsmöglichkeiten RV-Pflicht (opt-out-Regelung) - Steuerrechtliche Bedingungen und (Wahl-)Möglichkeiten (Abrechnung nach Steuerklasse, Pausch- bzw. Pauschalsteuer) - Aufzeichnungspflichten für den Arbeitgeber - Mitwirkungspflichten der Beschäftigten - Meldepflichten, Zuständigkeiten, Einzugsstellen - Erfahrungen aus Steuer- und Sozialversicherungsprüfungen - Arbeitsrechtlicher Rahmen und tarifliche Bezahlung - Flexi-Rente: Möglichkeiten und Meldeschlüssel - Beschäftigung von Rentnerinnen und Rentnern - Werkstudentinnen und -studenten - Beispiele mit Berechnungen - Aktuelle Richtlinien der Spitzenverbände Sozialversicherung <p>Hinweis: Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, bis zwei Wochen vor Seminarbeginn Fragen einzureichen, die im Seminar behandelt werden sollen: vseidl[at]tvs-weimar.de.</p>
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin 03.06.2027; 9:00 - 16:00 Uhr

Dauer 1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)

Ort	Weimar
Dozent	Gerhard Büchler
Gebühr	200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

41031 Befristungsrecht in der Praxis der öffentlichen Personalverwaltungen

Zielgruppe	Beschäftigte der Personalverwaltungen, Mitglieder von Personalräten, Schwerbehindertenvertretung, Gleichstellungsbeauftragte, sonstige Interessenten
Ihr Nutzen	Sie erwerben vertiefte Kenntnisse über die gesetzlichen und tariflichen Grundlagen und die aktuelle Rechtsprechung zum Befristungsrecht.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Gesetzliche Grundlagen nach TzBfG: sachgrundlose Befristung und kalendermäßige Befristung - Verlängerung von befristeten Arbeitsverträgen und Vorbeschäftigungsverbot - Ergänzende tarifliche Grundlagen - Führung auf Probe und Führung auf Zeit nach TVöD-VKA/Bund und TV-L
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	14.12.2026, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Unterlagen	TzBfG, TVöD-VKA/Bund bzw. TV-L bitte mitbringen.
Dozent	Tobias Thauer
Gebühr	200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

WEB-SEMINAR 41033 Variable Entgeltbestandteile nach TVöD/TV-L für Dienstplaner

Zielgruppe	Beschäftigte des Haupt-/Personalamtes, die mit Aufgaben der Gehaltsabrechnung betraut sind sowie Führungskräfte und Sachbearbeitende, die einen Überblick über unständige, variable Entgeltbestandteile benötigen. Dieses Seminar richtet sich speziell auch an Vorgesetzte, die für die Planung und Abrechnung von Arbeitszeiten ihrer Arbeitsgruppe (z. B. im Bauhof oder in der Pflege) zuständig sind
Ihr Nutzen	Sie lernen alle variablen Entgeltbestandteile nach TVöD kennen und können das Erlernte in Ihrer täglichen Arbeit anwenden bzw. die maschinellen Berechnungen aus dem Abrechnungsprogramm überprüfen.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Gesetzliche und tarifliche Regelungen - Ausgleichszeiträume - Entgelt für Mehrarbeit und Überstunden - Zusammentreffen mehrerer Zeitzuschläge - Möglichkeiten der Umwandlung in Zeitguthaben - Rufbereitschaft: Bereitstellung, Arbeitseinsatz, Zeitzuschläge - Schicht- und Wechselschichtarbeit - Durchschnittsentgelt nach § 21 TVöD/TV-L, z. B. bei Urlaub und Krankheit - Beispiele aus der Praxis <p>Hinweise:</p> <p>Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, bis zwei Wochen vor Seminarbeginn Fragen einzureichen, die im Seminar behandelt werden sollen: vseidl[at]tvs-weimar.de.</p> <p>Zur Teilnahme an diesem Web-Seminar benötigen Sie einen Internetbrowser und Internetzugang. Es handelt sich um eine webbasierte Software, die keine Installation erfordert. Sie benötigen einen PC/Laptop/Tablet. Für die Teilnahme sind ein Mikrofon sowie Lautsprecher bzw. Kopfhörer zwingend erforderlich, eine Kamera ist optional, sie hilft jedoch, die fehlende Anwesenheit vor Ort auszugleichen. Ihre Zugangsdaten sowie weitere relevante Informationen erhalten Sie mit der Seminareinladung.</p>
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Termin	06.10.2027, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Dozent	Gerhard Büchler
Gebühr	<p>200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder</p> <p>Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.</p>

Anmeldeschluss bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn

Organisation Viktoria Seidl 03643 207-124

NEU 41034 Krankenrückkehrgespräche / Betriebliches Eingliederungsmanagement und Fehlzeitenerfassung- und Auswertung

Zielgruppe	Führungskräfte, Beschäftigte der Personalabteilung und alle, die sich die Absenkung der Fehlzeitenquote durch effektive Krankenrückkehrgespräche und Fehlzeitengespräche zum Ziel gesetzt haben
Ihr Nutzen	Fehlende Mitarbeiter verursachen in der Verwaltung oft erhebliche direkte und indirekte Kosten. Durch die erforderliche Mehrarbeit verschlechtert sich nicht nur das Arbeitsklima, sondern es steigt auch das Erkrankungsrisiko der KollegInnen. Vielleicht wurden bereits Gespräche geführt, in denen arbeitsrechtliche Folgen angedroht wurden. Oft haben solche Gespräche bestenfalls kurzfristige Erfolge und mittelfristig womöglich keine oder sogar eine schlechte Wirkung. Angst hat noch keinen Menschen gesund gemacht. Führungskräfte und SachbearbeiterInnen profitieren sehr von einer kompetenten Unterstützung, wenn sie gut auf die Gespräche vorbereitet sind.
Inhalt	<p>Das Phänomen Abwesenheit</p> <ul style="list-style-type: none"> - Arbeitsplatz relevante Gründe für die Abwesenheit ergründen - Folgen: Auswirkungen auf Mitarbeitermotivation, Arbeitsorganisation und Kosten - Der Verantwortungsbereich von Führungskräften im Rahmen der Fehlzeitenproblematik <p>Krankenrückkehrgespräch und Fehlzeitengespräch: Gesprächssystematik</p> <ul style="list-style-type: none"> - Das Krankenrückkehrgespräch (= Rückkehrgespräch) - Das Fehlzeitengespräch - Rechtliche Aspekte - Unterschiede Krankenrückkehrgespräche- Betriebliches Eingliederungsmanagement <p>Gesprächsdurchführung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Effiziente Gesprächsvorbereitung und -nachbereitung - Vertrauensvolle Gestaltung der Atmosphäre im Krankenrückkehrgespräch und im Fehlzeitengespräch - Zielorientierter Gesprächsaufbau - Wirksame Fragetechniken - Aktives Zuhören - Gesprächsprotokollierung
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	04.11.2026, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Dozent	Roswitha Hußner

Gebühr	200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

41034 Krankenrückkehrgespräche / Betriebliches

Eingliederungsmanagement und Fehlzeiterfassung- und Auswertung

Zielgruppe	Führungskräfte, Beschäftigte der Personalabteilung und alle, die sich die Absenkung der Fehlzeitenquote durch effektive Krankenrückkehrgespräche und Fehlzeitengespräche zum Ziel gesetzt haben
Ihr Nutzen	Fehlende Mitarbeiter verursachen in der Verwaltung oft erhebliche direkte und indirekte Kosten. Durch die erforderliche Mehrarbeit verschlechtert sich nicht nur das Arbeitsklima, sondern es steigt auch das Erkrankungsrisiko der KollegInnen. Vielleicht wurden bereits Gespräche geführt, in denen arbeitsrechtliche Folgen angedroht wurden. Oft haben solche Gespräche bestenfalls kurzfristige Erfolge und mittelfristig womöglich keine oder sogar eine schlechte Wirkung. Angst hat noch keinen Menschen gesund gemacht. Führungskräfte und SachbearbeiterInnen profitieren sehr von einer kompetenten Unterstützung, wenn sie gut auf die Gespräche vorbereitet sind.
Inhalt	<p>Das Phänomen Abwesenheit</p> <ul style="list-style-type: none"> - Arbeitsplatz relevante Gründe für die Abwesenheit ergründen - Folgen: Auswirkungen auf Mitarbeitermotivation, Arbeitsorganisation und Kosten - Der Verantwortungsbereich von Führungskräften im Rahmen der Fehlzeitenproblematik <p>Krankenrückkehrgespräch und Fehlzeitengespräch:</p> <p>Gesprächssystematik</p> <ul style="list-style-type: none"> - Das Krankenrückkehrgespräch (= Rückkehrgespräch) - Das Fehlzeitengespräch - Rechtliche Aspekte - Unterschiede Krankenrückkehrgespräche- Betriebliches Eingliederungsmanagement <p>Gesprächsdurchführung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Effiziente Gesprächsvorbereitung und -nachbereitung - Vertrauensvolle Gestaltung der Atmosphäre im Krankenrückkehrgespräch und im Fehlzeitengespräch - Zielorientierter Gesprächsaufbau - Wirksame Fragetechniken - Aktives Zuhören - Gesprächsprotokollierung
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	03.11.2027, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Dozent	Roswitha Hußner

Gebühr	200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktor Seidl 03643 207-124

42002 Beamtenrecht - Teil 1: Beamtenstatusgesetz und Thüringer Beamtenengesetz

Zielgruppe	Beschäftigte mit Personalverantwortung, Mitglieder von Personalvertretungen und Beauftragte, die sich einen Überblick über das Beamtenstatusgesetz und das Thüringer Beamtenengesetz verschaffen wollen
Ihr Nutzen	Sie kennen die gesetzlichen Grundlagen des Beamtenrechts in Thüringen, insbesondere des Beamtenstatusgesetzes und des Thüringer Beamtenengesetzes.
Inhalt	Überblick über das Beamtenstatusgesetz und Thüringer Beamtenengesetz mit den Schwerpunkten: <ul style="list-style-type: none"> - Aufbau und Gliederung der Gesetze, Gesetzgebungszuständigkeiten - Fälle der Ernennungen, Ernennungsurkunden - Abordnung, Versetzung, Zuweisung - Beendigung von Beamtenverhältnissen (Entlassung, Dienstunfähigkeit, Eintritt in den Ruhestand) - Rechte und Pflichten der Beamten
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	26.05.2027, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Unterlagen	BeamtStG, ThürBG, ThürLaufbG bitte mitbringen.
Dozent	Ines Poßner
Gebühr	200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

42003 Beamtenrecht - Teil 2: Thüringer Laufbahngesetz

Zielgruppe	Beschäftigte mit Personalverantwortung, Mitglieder von Personalvertretungen und Beauftragte, die sich einen Überblick über das Laufbahnrecht verschaffen wollen
Ihr Nutzen	Sie kennen die gesetzlichen Grundlagen des Beamtenrechts in Thüringen, in Ergänzung des Seminars "Beamtenrecht - Teil 1: Beamtenstatusgesetz und Thüringer Beamtengesetz" (S 42002) liegt der Schwerpunkt hier auf dem Thüringer Laufbahngesetz.
Inhalt	Überblick über das Thüringer Laufbahngesetz mit den Schwerpunkten: <ul style="list-style-type: none"> - Aufbau und Gliederung des Gesetzes - Einstellungsvoraussetzungen - Probezeit - Berufliche Entwicklung (von der Ernennung auf Lebenszeit bis zum Ruhestandseintritt) - Laufbahnwechsel
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Termin	27.05.2027, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Unterlagen	BeamtStG, ThürBG, ThürLaufbG bitte mitbringen.
Dozent	Ines Poßner
Gebühr	200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

42004 Beamtenrecht: Urlaubs- und Arbeitszeitrecht inkl. Workshop

Zielgruppe	Beschäftigte mit Personalverantwortung, Mitglieder von Personalvertretungen und Beauftragte, die einen Überblick über das Urlaubs- und Arbeitszeitrecht erhalten wollen
Ihr Nutzen	Sie werden mit den rechtlichen Grundlagen des Urlaubs- und Arbeitszeitrechts vertraut gemacht und erhalten Hinweise für die praktische Anwendung der Verordnungen.
Inhalt	<p>Thüringer Urlaubsverordnung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erholungsurlaub (Dauer, Berechnung der Urlaubsansprüche bei Änderung der Arbeitszeit, Urlaubsansparung, Abgeltung) - Sonderurlaub - Erkrankung - Beispiele für die Berechnung von Urlaubsansprüchen oder zur Urlaubsplanung; es können im Vorfeld konkrete Anfragen zu möglichen Berechnungsbeispielen übermittelt oder zur Veranstaltung mitgebracht werden <p>Thüringer Arbeitszeitverordnung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Regelmäßige Arbeitszeit - Pausen - Flexible Arbeitszeit - Wiedereingliederung - Arbeitszeit bei Dienstreisen einschl. Beispielberechnungen <p>Hinweis: Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, bis zwei Wochen vor Seminarbeginn Fragen einzureichen, die im Seminar behandelt werden sollen: vseidl[at]tvS-weimar.de.</p>
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Termin	16.11.2026, 9:00 - 16:00 Uhr 17.11.2026, 9:00 - 12:30 Uhr
Dauer	2 Tag(e) (12 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Unterlagen	ThürBG, ThürUrlVO und ThürAzVO bitte mitbringen.
Dozent	Ines Poßner
Gebühr	<p>300,00 € für Mitglieder 360,00 € für Nichtmitglieder</p> <p>Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.</p>
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

42004 Beamtenrecht: Urlaubs- und Arbeitszeitrecht inkl. Workshop

Zielgruppe	Beschäftigte mit Personalverantwortung, Mitglieder von Personalvertretungen und Beauftragte, die einen Überblick über das Urlaubs- und Arbeitszeitrecht erhalten wollen
Ihr Nutzen	Sie werden mit den rechtlichen Grundlagen des Urlaubs- und Arbeitszeitrechts vertraut gemacht und erhalten Hinweise für die praktische Anwendung der Verordnungen.
Inhalt	<p>Thüringer Urlaubsverordnung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erholungsurlaub (Dauer, Berechnung der Urlaubsansprüche bei Änderung der Arbeitszeit, Urlaubsansparung, Abgeltung) - Sonderurlaub - Erkrankung - Beispiele für die Berechnung von Urlaubsansprüchen oder zur Urlaubsplanung; es können im Vorfeld konkrete Anfragen zu möglichen Berechnungsbeispielen übermittelt oder zur Veranstaltung mitgebracht werden <p>Thüringer Arbeitszeitverordnung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Regelmäßige Arbeitszeit - Pausen - Flexible Arbeitszeit - Wiedereingliederung - Arbeitszeit bei Dienstreisen einschl. Beispielberechnungen <p>Hinweis: Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, bis zwei Wochen vor Seminarbeginn Fragen einzureichen, die im Seminar behandelt werden sollen: vseidl[at]tvs-weimar.de.</p>
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	01.11.2027, 9:00 - 16:00 Uhr 02.11.2027, 9:00 - 12:30 Uhr
Dauer	2 Tag(e) (12 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Unterlagen	ThürBG, ThürUrlVO und ThürAzVO bitte mitbringen.
Dozent	Ines Poßner
Gebühr	<p>300,00 € für Mitglieder 360,00 € für Nichtmitglieder</p> <p>Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.</p>
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

43 Reisekostenrecht und Trennungsgeld

43001 Reisekostenrecht - Workshop

Zielgruppe	Beschäftigte und Verantwortliche für die Festsetzung von Reisekostenvergütung
Ihr Nutzen	Sie erarbeiten gemeinsam Lösungsansätze für einzelne Problembereiche bei der Anwendung reisekostenrechtlicher Vorschriften.
Inhalt	<p>- Bearbeitung von Schwerpunktthemen nach den Bedürfnissen der Teilnehmenden (bei Anmeldung Interessenschwerpunkte bitte angeben und Ansprechpartner für evtl. Rückfragen des Dozenten)</p> <p>Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ermittlung der Wegstrecke bei Nutzung eines privaten Pkw - Frühstück und Übernachtungskosten - Verbindung von Privat- und Dienstreisen - Darstellung an Hand von Fällen mit Berechnung der Reisekostenvergütung - Trennungsgeld bei Aus- und Fortbildungsreisen <p>Hinweis:</p> <p>Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, bis zwei Wochen vor Seminarbeginn Fragen und Problemstellungen aus der täglichen Praxis einzureichen, die im Seminar behandelt werden sollen: vseidl[at]tvs-weimar.de.</p>
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Termin	29.09.2027, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Unterlagen	ThürRKG, ThürRKGVwV bitte mitbringen.
Dozent	Klaus Ploch
Gebühr	<p>200,00 € für Mitglieder</p> <p>240,00 € für Nichtmitglieder</p> <p>Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.</p>
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

44001 Ausbildertag der Thüringer Verwaltungsschule

Zielgruppe	Ausbildungsleiter/innen, Ausbildungsbeauftragte, Ausbilder/innen, ausbildende Fachkräfte, Betreuer/innen von Praktikanten. Es spielt keine Rolle, ob Sie in einer kleinen Gemeinde oder einer großen Behörde für die Ausbildung zuständig sind.
Ihr Nutzen	Neue Ideen für Ihre Ausbildung: <ul style="list-style-type: none"> - Viele hilfreiche Tipps für die Ausbildung - Lösungsvorschläge für aktuell schwierige Situationen - Antworten auf Ihre konkreten Fragen - Best Practice-Beispiele für eine zukunftsfähige und innovative Ausbildung - Aufbau und Erweiterung Ihres Netzwerkes zu anderen Ausbildern
Inhalt	Egal, ob Sie Tipps für das Ausbildungsmarketing, die Auswahl der Auszubildenden, die Organisation der Ausbildung, die Gewinnung von Azubibetreuern, das eigene Selbstmanagement, die Gesprächsführung mit Auszubildenden, das Ausbildungscontrolling oder eine konkrete schwierige Situation in der Ausbildung usw. mitnehmen möchten, lassen Sie sich von den Lösungsvorschlägen, die durch eine offene, aber strukturierte Diskussion der Teilnehmenden erarbeitet werden, inspirieren. Die Moderation liegt in den Händen des Dozenten; tauschen Sie Ihre Ausbildungserfahrungen aus und lernen Sie von anderen. Sie werden eine Vielzahl von Ideen und Impulsen mitnehmen können, die Ihren Ausbildungsalltag erleichtern werden. Hinweise: Sie haben die Möglichkeit, bis zwei Wochen vor Seminarbeginn Themen einzureichen, die im Erfahrungsaustausch behandelt werden sollen: vseidl[at]tvs-weimar.de .
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Termin	28.09.2027, 09:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Unterlagen	Ausbildungspläne bzw. vorhandene Ausbildungsplatzbeschreibungen bitte mitbringen.
Dozent	Andreas Stein
Gebühr	200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Kurzlehrgangs die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

44005 Mit klaren Schrittfolge-Systematiken Lernende zu Unterstützern der eigenen Arbeitswelt befähigen

Zielgruppe	Ausbildungsleiter/innen, Ausbildungsbeauftragte, Ausbilder/innen, ausbildende Fachkräfte, Beschäftigte, die an der Ausbildung mitwirken, ohne Ausbilder/in zu sein; Betreuer/innen von Praktikanten
Ihr Nutzen	Sie erhöhen Ihre Handlungskompetenz als Ausbilder/in, indem Sie Ausbildungsprozesse bewusster vorbereiten, begleiten und auswerten. Das "Konzept der vollständigen Handlung" wird durch den zielgerichteten Einsatz von Unterweisungshilfen unterstützt.
Inhalt	<p>Potenziale bei Auszubildenden "zünden"</p> <ul style="list-style-type: none"> - Was beinhaltet das "Konzept der vollständigen Handlung"? - Was sind Ziele und Chancen von Unterweisungshilfen? - Wie lernen Auszubildende, Arbeitsabläufe zu verinnerlichen? <p>Zwischen Mitdenken und Schablone: Schrittfolge-Systematiken</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wie befähigen Sie Auszubildende in den ersten Ausbildungswochen, dass sie sich am Telefon richtig melden, ein Gespräch weiterleiten oder eine Telefonnotiz aufnehmen? - In welchen Schritten führen Sie Auszubildende an die Gesprächsführung mit Bürgerinnen und Bürgern heran? - Was sind wichtige Etappen für die eigenverantwortliche Gestaltung des Schriftverkehrs durch Auszubildende? - Wie steuern Sie Auszubildende von der einfachen zur komplexen Vorgangsbearbeitung? <p>Methodenmix - abwechslungsreich und vielseitig</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lehrgespräch, Vierstufen-Methode oder Fallbearbeitung - mit welcher Methode sind Sie bei welcher Unterweisungshilfe erfolgreich?
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	14.12.2026, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Unterlagen	Bitte bringen Sie Ihre Ausbildungspläne bzw. vorhandene Ausbildungsplatzbeschreibungen mit.
Dozent	Andreas Stein
Gebühr	<p>200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder</p> <p>Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.</p>

Anmeldeschluss bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn

Organisation Viktoria Seidl 03643 207-124

44005 Mit klaren Schrittfolge-Systematiken Lernende zu Unterstützern der eigenen Arbeitswelt befähigen

Zielgruppe	Ausbildungsleiter/innen, Ausbildungsbeauftragte, Ausbilder/innen, ausbildende Fachkräfte, Beschäftigte, die an der Ausbildung mitwirken, ohne Ausbilder/in zu sein; Betreuer/innen von Praktikanten
Ihr Nutzen	Sie erhöhen Ihre Handlungskompetenz als Ausbilder/in, indem Sie Ausbildungsprozesse bewusster vorbereiten, begleiten und auswerten. Das "Konzept der vollständigen Handlung" wird durch den zielgerichteten Einsatz von Unterweisungshilfen unterstützt.
Inhalt	<p>Potenziale bei Auszubildenden "zünden"</p> <ul style="list-style-type: none"> - Was beinhaltet das "Konzept der vollständigen Handlung"? - Was sind Ziele und Chancen von Unterweisungshilfen? - Wie lernen Auszubildende, Arbeitsabläufe zu verinnerlichen? <p>Zwischen Mitdenken und Schablone: Schrittfolge-Systematiken</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wie befähigen Sie Auszubildende in den ersten Ausbildungswochen, dass sie sich am Telefon richtig melden, ein Gespräch weiterleiten oder eine Telefonnotiz aufnehmen? - In welchen Schritten führen Sie Auszubildende an die Gesprächsführung mit Bürgerinnen und Bürgern heran? - Was sind wichtige Etappen für die eigenverantwortliche Gestaltung des Schriftverkehrs durch Auszubildende? - Wie steuern Sie Auszubildende von der einfachen zur komplexen Vorgangsbearbeitung? <p>Methodenmix - abwechslungsreich und vielseitig</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lehrgespräch, Vierstufen-Methode oder Fallbearbeitung - mit welcher Methode sind Sie bei welcher Unterweisungshilfe erfolgreich?
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	17.06.2027, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Unterlagen	Bitte bringen Sie Ihre Ausbildungspläne bzw. vorhandene Ausbildungsplatzbeschreibungen mit.
Dozent	Andreas Stein
Gebühr	<p>200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder</p> <p>Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.</p>

Anmeldeschluss bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn

Organisation Viktoria Seidl 03643 207-124

44006 Die neuen Azubis und Studierenden kommen! Einführungstag

(e) zielgerichtet gestalten

Zielgruppe	Ausbildungsleiter/innen bzw. Ausbildungsbeauftragte
Ihr Nutzen	<p>Die ersten Tage sind für Auszubildende, Praktikanten und Studierende Tage der Orientierung und des Ankommens in der Organisation. In diesem Seminar erfahren Sie Möglichkeiten, diesen Prozess für die neuen Mitarbeitenden systematisch und erlebnisreich zu gestalten. Dies erleichtert "den Neuen" das "Zurechtfinden im Hause" als auch die Identifikation mit der Verwaltung.</p> <p>In einem kleinen Projekt wird eine Einführungswoche unter Beachtung von Zielen und Wirkungen der einzelnen Maßnahmen erstellt, so dass diese unter Beachtung der örtlichen Umstände in den Verwaltungen auch sofort durchgeführt werden können.</p>
Inhalt	<p>Fragen zum Start</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wie bereiten Sie Führungskräfte, Ausbilder/innen und ausbildende Fachkräfte auf die neuen Auszubildenden vor? - Welche Bedeutung haben die Einführungstage im Spannungsfeld von Einstellung und Beginn der Probezeit? - Informieren ohne zu überfrachten: Wie viele Informationen sind für Neue in welchem Zeitraum möglich zu verarbeiten? - Inwieweit können Auszubildende des 2. oder 3. Ausbildungsjahres Teile der Einführungstage eigenverantwortlich (mit)gestalten? <p>Erforderliche Handlungsorientierungen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Welche Möglichkeiten für die Entwicklung zu eigenverantwortlichen, selbstständigen Auszubildenden gibt es? - Zwischen Hamsterrad und Perfektionismus bewegen: Ausbildungsplanung im Spannungsfeld von Ausbildungsplan bzw. Ausbildungsplatzbeschreibungen - Was heißt, das Beurteilungssystem und mögliche Entwicklungsbögen vorstellen? <p>Notwendige Verhaltensorientierungen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Welche Umgangsregeln sind unbedingt zu definieren? - Wie kommunizieren Sie Perspektiven oder Sanktionen?
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Termin	16.06.2027, 09:00-16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Dozent	Andreas Stein
Gebühr	<p>200,00 € für Mitglieder</p> <p>240,00 € für Nichtmitglieder</p>

Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.

Anmeldeschluss bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn

Organisation Viktoria Seidl 03643 207-124

44008 Prüfungs- und Klausurentraining: Methodik der Rechtsanwendung und Fallbearbeitung

Zielgruppe	<p>Auszubildende Verwaltungsfachangestellte/r und Teilnehmende des Fortbildungslehrganges I, die sich in der Rechtsanwendung und Methodik der Fallbearbeitung noch nicht sicher fühlen.</p> <p>Hinweis: Das Seminar ist für Auszubildende des 1. Ausbildungsjahres und Teilnehmende im ersten Lehrgangsjahr des Fortbildungslehrganges I nicht geeignet. Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihre Lehrgangsnummer an. Das Seminar ist als Workshop aufgebaut, bei dem u. a. die Lösungen zu Beispielfällen aktiv bearbeitet werden.</p>
Ihr Nutzen	<p>Fällt es Ihnen noch schwer, Lehrgangsarbeiten methodisch sicher zu bearbeiten? Zeigen Ihre Arbeiten nicht nur Fehler im Aufbau, sondern lassen erkennen, dass Sie die Methodik der juristischen Fallbearbeitung nicht beherrschen? Wenn Sie zwar Fachkenntnisse haben, Ihnen aber noch die Routine fehlt, Fälle zur Rechtsanwendung methodisch sicher zu lösen, können Sie diese Fähigkeit trainieren.</p> <p>In diesem Seminar vertiefen Sie die Grundlagen der Methodik der Fallbearbeitung. Sie wiederholen grundlegende Begriffe, die Systematik des Lösungsaufbaus und ausgewählte Lösungsschemata, üben den gutachterlichen Lösungsstil und verbessern so die Fähigkeit, Ihre Lehrgangs- und Prüfungsarbeiten zu strukturieren.</p>
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen der Methodik - Rechtsgrundlagen suchen und finden - Rechtsvorschriften richtig zitieren - Wiederholung wichtiger Fachbegriffe <ul style="list-style-type: none"> ° unbestimmter Rechtsbegriff/Auslegung ° Tatbestand/Rechtsfolge ° Ermessen - Methodik der Fallbearbeitung: gutachterlicher Lösungsstil an ausgewählten Beispielen
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Termin	22.03.2027, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Unterlagen	VSV-Thüringen oder eine gleichwertige Gesetzessammlung bitte mitbringen.
Dozent	Doris Bruckner
Gebühr	200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder

Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.

Anmeldeschluss bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn

Organisation Viktoria Seidl 03643 207-124

44008 Prüfungs- und Klausurentraining: Methodik der Rechtsanwendung und Fallbearbeitung

Zielgruppe	<p>Auszubildende Verwaltungsfachangestellte/r und Teilnehmende des Fortbildungslehrganges I, die sich in der Rechtsanwendung und Methodik der Fallbearbeitung noch nicht sicher fühlen.</p> <p>Hinweis: Das Seminar ist für Auszubildende des 1. Ausbildungsjahres und Teilnehmende im ersten Lehrgangsjahr des Fortbildungslehrganges I nicht geeignet. Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihre Lehrgangsnummer an. Das Seminar ist als Workshop aufgebaut, bei dem u. a. die Lösungen zu Beispielfällen aktiv bearbeitet werden.</p>
Ihr Nutzen	<p>Fällt es Ihnen noch schwer, Lehrgangsarbeiten methodisch sicher zu bearbeiten? Zeigen Ihre Arbeiten nicht nur Fehler im Aufbau, sondern lassen erkennen, dass Sie die Methodik der juristischen Fallbearbeitung nicht beherrschen? Wenn Sie zwar Fachkenntnisse haben, Ihnen aber noch die Routine fehlt, Fälle zur Rechtsanwendung methodisch sicher zu lösen, können Sie diese Fähigkeit trainieren.</p> <p>In diesem Seminar vertiefen Sie die Grundlagen der Methodik der Fallbearbeitung. Sie wiederholen grundlegende Begriffe, die Systematik des Lösungsaufbaus und ausgewählte Lösungsschemata, üben den gutachterlichen Lösungsstil und verbessern so die Fähigkeit, Ihre Lehrgangs- und Prüfungsarbeiten zu strukturieren.</p>
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen der Methodik - Rechtsgrundlagen suchen und finden - Rechtsvorschriften richtig zitieren - Wiederholung wichtiger Fachbegriffe <ul style="list-style-type: none"> ° unbestimmter Rechtsbegriff/Auslegung ° Tatbestand/Rechtsfolge ° Ermessen - Methodik der Fallbearbeitung: gutachterlicher Lösungsstil an ausgewählten Beispielen
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Termin	23.03.2027, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Unterlagen	VSV-Thüringen oder eine gleichwertige Gesetzessammlung bitte mitbringen.
Dozent	Doris Bruckner
Gebühr	200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder

Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.

Anmeldeschluss bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn

Organisation Viktoria Seidl 03643 207-124

44008 Prüfungs- und Klausurentraining: Methodik der Rechtsanwendung und Fallbearbeitung

Zielgruppe	<p>Auszubildende Verwaltungsfachangestellte/r und Teilnehmende des Fortbildungslehrganges I, die sich in der Rechtsanwendung und Methodik der Fallbearbeitung noch nicht sicher fühlen.</p> <p>Hinweis: Das Seminar ist für Auszubildende des 1. Ausbildungsjahres und Teilnehmende im ersten Lehrgangsjahr des Fortbildungslehrganges I nicht geeignet. Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihre Lehrgangsnummer an. Das Seminar ist als Workshop aufgebaut, bei dem u. a. die Lösungen zu Beispielfällen aktiv bearbeitet werden.</p>
Ihr Nutzen	<p>Fällt es Ihnen noch schwer, Lehrgangsarbeiten methodisch sicher zu bearbeiten? Zeigen Ihre Arbeiten nicht nur Fehler im Aufbau, sondern lassen erkennen, dass Sie die Methodik der juristischen Fallbearbeitung nicht beherrschen? Wenn Sie zwar Fachkenntnisse haben, Ihnen aber noch die Routine fehlt, Fälle zur Rechtsanwendung methodisch sicher zu lösen, können Sie diese Fähigkeit trainieren.</p> <p>In diesem Seminar vertiefen Sie die Grundlagen der Methodik der Fallbearbeitung. Sie wiederholen grundlegende Begriffe, die Systematik des Lösungsaufbaus und ausgewählte Lösungsschemata, üben den gutachterlichen Lösungsstil und verbessern so die Fähigkeit, Ihre Lehrgangs- und Prüfungsarbeiten zu strukturieren.</p>
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen der Methodik - Rechtsgrundlagen suchen und finden - Rechtsvorschriften richtig zitieren - Wiederholung wichtiger Fachbegriffe <ul style="list-style-type: none"> ° unbestimmter Rechtsbegriff/Auslegung ° Tatbestand/Rechtsfolge ° Ermessen - Methodik der Fallbearbeitung: gutachterlicher Lösungsstil an ausgewählten Beispielen
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Termin	11.10.2027, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Unterlagen	VSV-Thüringen oder eine gleichwertige Gesetzessammlung bitte mitbringen.
Dozent	Doris Bruckner
Gebühr	200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder

Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.

Anmeldeschluss bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn

Organisation Viktoria Seidl 03643 207-124

44010 So geht's! Ausbildungszeit effektiv nutzen

Zielgruppe	Auszubildende des 1. und 2. Ausbildungsjahres
Ihr Nutzen	Sie können bewusster und erfolgreicher lernen, wenn Sie selbstdiszipliniert mit klaren Zielvorstellungen Ihren persönlichen Lernprozess initiativ gestalten. Das Methodenseminar stellt "Werkzeuge" für diesen Lernprozess vor.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wie funktioniert Lernen (Gehirn, Gedächtnis, Motivation, Biorhythmen)? Was für ein Lerntyp bin ich? 2. Wie arbeite ich aktiv mit (aktives Zuhören, das Mit- und Nachdenken, das (Sich-)Fragen, richtiges Mitschreiben, das (Sich-)Äußern? 3. Wie organisiere ich meinen Arbeitsplatz bzw. Lernplatz richtig? 4. Wie suche ich bzw. wo finde ich Literatur sowie Informationen und erarbeite sie rationell (Lesetechniken, Exzerpieren, Unterstreichungen) 5. Wie reagiere ich auf Lern- und Arbeitsstörungen? 6. Wie überwinde ich "tote" Punkte, "Sackgassen" und "Leere"? 7. Wie erwerbe ich lernstrategisches Wissen (Lernaufgaben anpacken, bearbeiten, erfolgreich zu Ende führen)? 8. Mit welchen Methoden sichere ich mein erworbenes Wissen bis zur Prüfung? 9. Entspannen und ein adäquates Gesundheitsverhalten sind wichtig für das Lernen!
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Termin	21.10.2027, 09:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Dozent	Andreas Stein
Gebühr	<p>200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder</p> <p>Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.</p>
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

44013 Das Telefon 'schrillt' - als Auszubildender Kunden- und Bürgergespräche souverän führen

Zielgruppe	Auszubildende des 1. und 2. Ausbildungsjahres
Ihr Nutzen	Sie kennen die Vor- und Nachteile des Telefonierens. Sie beschreiben den bewussten Gesprächsaufbau. Zudem sind Sie sich Ihrer Wirkung am Telefon bewusst. Mit Hilfe eines Handlungsleitfadens erschließen Sie sich die "telefonische Arbeitswelt".
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Richtig melden - Aufbau und Bedeutung der Begrüßungsformel - Verbindungen serviceorientiert herstellen - Fragen an den richtigen Ansprechpartner weiterleiten - Telefongespräche vorbereiten - Telefonnotizen handlungsorientiert verfassen - Datenschutz bei der "Telefonarbeit" - Service leben bei fehlenden Informationen bzw. eigenem "Nichtwissen" - Situativ handeln oder das eigene "System von inneren Verträgen" definieren - Stimme macht Stimmung: Sympathie erzielen durch die passende Stimme - In der Kombination von Sprache und Emotionen am Telefon überzeugen - Unterschiedliche Anrufertypen gekonnt erkennen - Aktiv zuhören und verstanden werden - schwer Verständliches gezielt buchstabieren - Unangenehme Gespräche wahrnehmen, mit dem Auszubildenden besprechen, eigenen Stil finden - Gespräche steuern durch Fragetechnik: Wer fragt, führt!
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Termin	20.10.2027, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Dozent	Andreas Stein
Gebühr	<p>200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder</p> <p>Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.</p>
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktor Seidl 03643 207-124

44015/10063 Selbstbewusst, unverschämt, fordernd? Vom Umgang mit Generation Z und Alpha

Zielgruppe	Führungskräfte und Beschäftigte, die mit Generation Y und Z in Ausbildung, Studium oder Arbeit zu tun haben sowie alle Interessierten
Ihr Nutzen	<p>In diesem Seminar</p> <ul style="list-style-type: none"> - lernen Sie generationentypische Verhaltensweisen kennen - erkennen notwendige Anpassungen und Veränderungen - reflektieren Sie Ihre eigene Führungsarbeit.
Inhalt	<p>Die Unterschiedlichkeit von Menschen liegt nicht nur in Ihrer Persönlichkeit begründet, sondern auch in dem, wodurch ihre Generation geprägt wurde. Kennt man die Hintergründe, erschließen sich schnell typische Verhaltensweisen. Im Führungsalltag ist dieses Wissen unerlässlich, um aus einer Gruppe von Menschen ein wirkliches Team zu machen.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Trends auf dem Arbeitsmarkt - Spezifika verschiedener Generationen: Merkmale, typische Verhaltensweisen und Führungsansätze - Flexibles Arbeiten, Feedbackkultur und Captains Lunch - Vielfalt als Chance begreifen - Generationenbedingte Konflikte erkennen und lösen - Gen. Z und Alpha als Mitarbeitende, Auszubildende oder Praktikanten - Veränderte Onboarding- und Pre-Onboarding-Prozesse - Unverschämt oder selbstbewusst? Arbeitsscheu oder an anderen Werten orientiert? - Umgang mit heterogenen Teams und Fachkräftemangel in herausfordernden Zeiten - Ideen und Wege für eine veränderte Arbeits- und Umgangskultur - Arbeit an konkreten Praxisbeispielen und Handlungsansätzen
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	09.11.2026, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Dozent	Celina Schareck
Gebühr	<p>200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder</p> <p>Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.</p>
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

44015/10063 Selbstbewusst, unverschämt, fordernd? Vom Umgang mit Generation Z und Alpha

Zielgruppe	Führungskräfte und Beschäftigte, die mit Generation Y und Z in Ausbildung, Studium oder Arbeit zu tun haben sowie alle Interessierten
Ihr Nutzen	<p>In diesem Seminar</p> <ul style="list-style-type: none"> - lernen Sie generationentypische Verhaltensweisen kennen - erkennen notwendige Anpassungen und Veränderungen - reflektieren Sie Ihre eigene Führungsarbeit.
Inhalt	<p>Die Unterschiedlichkeit von Menschen liegt nicht nur in Ihrer Persönlichkeit begründet, sondern auch in dem, wodurch ihre Generation geprägt wurde. Kennt man die Hintergründe, erschließen sich schnell typische Verhaltensweisen. Im Führungsalltag ist dieses Wissen unerlässlich, um aus einer Gruppe von Menschen ein wirkliches Team zu machen.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Trends auf dem Arbeitsmarkt - Spezifika verschiedener Generationen: Merkmale, typische Verhaltensweisen und Führungsansätze - Flexibles Arbeiten, Feedbackkultur und Captains Lunch - Vielfalt als Chance begreifen - Generationenbedingte Konflikte erkennen und lösen - Gen. Z und Alpha als Mitarbeitende, Auszubildende oder Praktikanten - Veränderte Onboarding- und Pre-Onboarding-Prozesse - Unverschämt oder selbstbewusst? Arbeitsscheu oder an anderen Werten orientiert? - Umgang mit heterogenen Teams und Fachkräftemangel in herausfordernden Zeiten - Ideen und Wege für eine veränderte Arbeits- und Umgangskultur - Arbeit an konkreten Praxisbeispielen und Handlungsansätzen
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	10.11.2027, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Dozent	Celina Schareck
Gebühr	<p>200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder</p> <p>Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.</p>
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

44016 Erfolgreich generationenübergreifend ausbilden - Innovative Ansätze im Lern- und Arbeitsprozess

Zielgruppe	Ausbilder/-innen, Praxisanleiter/-innen und ausbildende Fachkräfte
Ihr Nutzen	Lernende der Generation Z fordern uns Ausbilder/-innen vielfältig. Sie erhalten Anregungen, wie mit diesen Stimulanzen ein optimales Ausbildungsergebnis erzielt werden kann.
Inhalt	<p>1. Lebenswirklichkeit und Ausbildungswelt vereinen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Inwieweit sind "Digitale Natives, Individualismus, Wunsch nach Sinnhaftigkeit" markante Charakteristika der Generation Z? - Sind "Flexibilität, Feedbackkultur, Balance zwischen Arbeit und Freizeit" die wichtigsten Bedürfnisse im Lern- und Arbeitsverhalten? <p>2. Ihre Rolle als Lernprozessgestalter/-in</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wie nutzen Sie Lernende als kreative Hinterfrager/-innen Ihrer Arbeitswelt? - Wie kombinieren Sie Lernkarten mit YouTube oder mit ChatGPT? <p>3. Regeln, Strukturen und Flexibilität - ein Balanceakt</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wie viel Struktur ist im Lernprozess sinnvoll, wie viel Flexibilität notwendig? - Wie gestalten Sie individuelle Bedürfnisse versus Ausbildungserfordernisse? - Wie sprechen Sie wirkungsvoll Störungen im Miteinander an?
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Termin	25.11.2026, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Dozent	Andreas Stein
Gebühr	<p>200,00 € für Mitglieder</p> <p>240,00 € für Nichtmitglieder</p> <p>Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.</p>
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

44016 Erfolgreich generationenübergreifend ausbilden - Innovative Ansätze im Lern- und Arbeitsprozess

Zielgruppe	Ausbilder/-innen, Praxisanleiter/-innen und ausbildende Fachkräfte
Ihr Nutzen	Lernende der Generation Z fordern uns Ausbilder/-innen vielfältig. Sie erhalten Anregungen, wie mit diesen Stimulanzen ein optimales Ausbildungsergebnis erzielt werden kann.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Lebenswirklichkeit und Ausbildungswelt vereinen <ul style="list-style-type: none"> - Inwieweit sind "Digitale Natives, Individualismus, Wunsch nach Sinnhaftigkeit" markante Charakteristika der Generation Z? - Sind "Flexibilität, Feedbackkultur, Balance zwischen Arbeit und Freizeit" die wichtigsten Bedürfnisse im Lern- und Arbeitsverhalten? 2. Ihre Rolle als Lernprozessgestalter/-in <ul style="list-style-type: none"> - Wie nutzen Sie Lernende als kreative Hinterfrager/-innen Ihrer Arbeitswelt? - Wie kombinieren Sie Lernkarten mit YouTube oder mit ChatGPT? 3. Regeln, Strukturen und Flexibilität - ein Balanceakt <ul style="list-style-type: none"> - Wie viel Struktur ist im Lernprozess sinnvoll, wie viel Flexibilität notwendig? - Wie gestalten Sie individuelle Bedürfnisse versus Ausbildungserfordernisse? - Wie sprechen Sie wirkungsvoll Störungen im Miteinander an?
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Termin	18.11.2027, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Dozent	Andreas Stein
Gebühr	<p>200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder</p> <p>Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.</p>
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

44017/51030 Lernmanagement für Auszubildende - Lernen mit Köpfchen - Prüfungen erfolgreich bestehen

Zielgruppe	Auszubildende und Dual-Studierende
Ihr Nutzen	<p>Die Anforderungen einer Laufbahn im öffentlichen Dienst stellen Auszubildende und Dual-Studierende nicht selten vor große Herausforderungen. Mittels einzelner Elemente aus Gedächtnistraining, Selbstorganisation und Lernstilberatung wird Ihr Nachwuchs fit für Berufsschule und Hochschule. In die Veranstaltung "Lernmanagement" fließen vor allem Elemente des Gedächtnistraining, des Zeitmanagements und der Selbstorganisation ein - Kompetenzen, die zu früheren Zeiten bei Auszubildenden vorausgesetzt werden konnten, die heute jedoch gezielt angebahnt und geschult werden müssen.</p> <p>Ziel des Seminars ist, Ihre Auszubildenden und Dual-Studierenden fit zu machen für... Berufsschule; (Fach-)Hochschule; Prüfungen; die Laufbahn im öffentlichen Dienst</p>
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Gedächtnistechniken wie Loci und Körperliste - Conceptmapping - Cornet-Note-Taking - Lernziel identifizieren, Lernstil nutzen - Beruf und Alltag planen - Lernplan erstellen - ABC-Analyse - Eisenhower-Matrix - Egal ob klein, mittel oder groß - die richtigen Tools für jeden Aufgabentyp - Pomodoro-Technik für Arbeit und Lernen - Aufschieberitis im Griff - Motivation aufbauen, Motivation aufrechterhalten - Prüfungsstress im Griff - Erfolge erzielen trotz Druck und Zeitnot
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Termin	31.03.2027, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Dozent	Dr. Günther Koch
Gebühr	<p>200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder</p> <p>Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.</p>
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

44017/51030 Lernmanagement für Auszubildende - Lernen mit Köpfchen - Prüfungen erfolgreich bestehen

Zielgruppe	Auszubildende und Dual-Studierende
Ihr Nutzen	<p>Die Anforderungen einer Laufbahn im öffentlichen Dienst stellen Auszubildende und Dual-Studierende nicht selten vor große Herausforderungen. Mittels einzelner Elemente aus Gedächtnistraining, Selbstorganisation und Lernstilberatung wird Ihr Nachwuchs fit für Berufsschule und Hochschule. In die Veranstaltung "Lernmanagement" fließen vor allem Elemente des Gedächtnistraining, des Zeitmanagements und der Selbstorganisation ein - Kompetenzen, die zu früheren Zeiten bei Auszubildenden vorausgesetzt werden konnten, die heute jedoch gezielt angebahnt und geschult werden müssen.</p> <p>Ziel des Seminars ist, Ihre Auszubildenden und Dual-Studierenden fit zu machen für... Berufsschule; (Fach-)Hochschule; Prüfungen; die Laufbahn im öffentlichen Dienst</p>
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Gedächtnistechniken wie Loci und Körperliste - Conceptmapping - Cornet-Note-Taking - Lernziel identifizieren, Lernstil nutzen - Beruf und Alltag planen - Lernplan erstellen - ABC-Analyse - Eisenhower-Matrix - Egal ob klein, mittel oder groß - die richtigen Tools für jeden Aufgabentyp - Pomodoro-Technik für Arbeit und Lernen - Aufschieberitis im Griff - Motivation aufbauen, Motivation aufrechterhalten - Prüfungsstress im Griff - Erfolge erzielen trotz Druck und Zeitnot
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Termin	18.10.2027, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Dozent	Dr. Günther Koch
Gebühr	<p>200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder</p> <p>Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.</p>
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

44018 AdA-Update - Ihr Auffrischungsseminar zur Ausbilder-Eignungsprüfung

Zielgruppe	Ausbilder/-innen, die ihre Kenntnisse aus dem AdA-Lehrgang vor längerer Zeit auffrischen und aktualisieren möchten
Ihr Nutzen	Aktualisieren Sie Ihre Ausbilderkenntnisse, tauschen Sie sich mit anderen Ausbilder/-innen aus und nutzen Sie die Gelegenheit, Ihre Erfahrungen zu erweitern. Dieses Seminar bietet Ihnen praxisnahe Impulse, um Ihre Rolle als Lernbegleiter/-in zu gestalten.
Inhalt	<p>1. Rechtsgrundlagen - auf dem neuesten Stand bleiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Neuerungen durch das Berufsbildungsgesetz: Welche neuen Möglichkeiten und Anforderungen gibt es? - Aktuelle Besonderheiten des TVAöD: Was sind wichtige Regelungen mit Auswirkungen auf Ihre Arbeit? - Pausengestaltung nach § 21a JArbSchG: Welche Handlungsmöglichkeiten haben Sie? <p>2. Zielgerichtet ausbilden - erfolgreich durch praxisnahe Methoden</p> <ul style="list-style-type: none"> - Integration der Auszubildenden in den Arbeitsalltag: Mit welchen Strategien binden Sie Auszubildende in Ihre Teams ein? - Akzeptanz der Ausbildung im Kollegium erhöhen: Wie gewinnen Sie Ihr Kollegium für die Ausbildung? - Feedbackkultur und konstruktive Kritik: Wie erhalten Sie ehrliches Feedback von Ihren Auszubildenden? Wie geben Sie konstruktive Kritik? - Umgang mit der Generation Z: Wie sprechen und arbeiten Sie effektiv mit ihnen? - Motivation wenig motivierter Auszubildender: Mit welchen Ansätzen können Sie die Einsatzbereitschaft steigern? - Hybrides Ausbilden - Chancen und Herausforderungen: Was sind Vorteile und Risiken des hybriden Lernens? - Wie kann ChatGPT Ihre Ausbildung erleichtern?
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Termin	26.11.2026, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Dozent	Andreas Stein
Gebühr	200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder

Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.

Anmeldeschluss bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn

Organisation Viktoria Seidl 03643 207-124

44018 AdA-Update - Ihr Auffrischungsseminar zur Ausbilder-Eignungsprüfung

Zielgruppe	Ausbilder/-innen, die ihre Kenntnisse aus dem AdA-Lehrgang vor längerer Zeit auffrischen und aktualisieren möchten
Ihr Nutzen	Aktualisieren Sie Ihre Ausbilderkenntnisse, tauschen Sie sich mit anderen Ausbilder/-innen aus und nutzen Sie die Gelegenheit, Ihre Erfahrungen zu erweitern. Dieses Seminar bietet Ihnen praxisnahe Impulse, um Ihre Rolle als Lernbegleiter/-in zu gestalten.
Inhalt	<p>1. Rechtsgrundlagen - auf dem neuesten Stand bleiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Neuerungen durch das Berufsbildungsgesetz: Welche neuen Möglichkeiten und Anforderungen gibt es? - Aktuelle Besonderheiten des TVAöD: Was sind wichtige Regelungen mit Auswirkungen auf Ihre Arbeit? - Pausengestaltung nach § 21a JArbSchG: Welche Handlungsmöglichkeiten haben Sie? <p>2. Zielgerichtet ausbilden - erfolgreich durch praxisnahe Methoden</p> <ul style="list-style-type: none"> - Integration der Auszubildenden in den Arbeitsalltag: Mit welchen Strategien binden Sie Auszubildende in Ihre Teams ein? - Akzeptanz der Ausbildung im Kollegium erhöhen: Wie gewinnen Sie Ihr Kollegium für die Ausbildung? - Feedbackkultur und konstruktive Kritik: Wie erhalten Sie ehrliches Feedback von Ihren Auszubildenden? Wie geben Sie konstruktive Kritik? - Umgang mit der Generation Z: Wie sprechen und arbeiten Sie effektiv mit ihnen? - Motivation wenig motivierter Auszubildender: Mit welchen Ansätzen können Sie die Einsatzbereitschaft steigern? - Hybrides Ausbilden - Chancen und Herausforderungen: Was sind Vorteile und Risiken des hybriden Lernens? - Wie kann ChatGPT Ihre Ausbildung erleichtern?
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Termin	17.10.2027, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Dozent	Andreas Stein
Gebühr	200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder

Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.

Anmeldeschluss bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn

Organisation Viktoria Seidl 03643 207-124

44019 Ziele und Aufgaben der Praxisausbildung

Zielgruppe	Ausbildende Fachkräfte und Praktikantenbetreuer/innen, insbesondere Teilnehmende der Fortbildung Zertifizierte/r Ausbilder/-in (TVS)
Ihr Nutzen	Sie vertiefen Ihr Verständnis für die theoretischen Grundlagen der betrieblichen Ausbildung und setzen diese gezielt in Ihrer Ausbildungstätigkeit um.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Grundlagen der betrieblichen Ausbildung <ul style="list-style-type: none"> - Rechtsgrundlagen der Ausbildung - Ziele der betrieblichen Ausbildung - Organisatorische Aspekte der Ausbildung 2. Aufgaben der ausbildenden Fachkräfte bzw. Praxisanleiter/-innen <ul style="list-style-type: none"> - Vorbereitung der Ausbildung - Durchführung der Ausbildung - Auswertung und Reflexion der Ausbildungsergebnisse 3. Unterstützung des Lernprozesses <ul style="list-style-type: none"> - Festlegen von Lernzielen und -inhalten - Anwendung von Lerngesetzen und Erkenntnissen aus der Lernpsychologie - Methoden zur Motivation und Förderung der Lernenden
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Termin	18.03.2027, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Dozent	Andreas Stein
Gebühr	200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktor Seidl 03643 207-124

44020 Schwierige Auszubildende - Lösungsstrategien für Ausbilder/-innen

Zielgruppe	Praxisanleiter/-innen, Ausbilderinnen und Ausbilder, Ausbildungsleiterinnen und Ausbildungsleiter sowie alle, die Auszubildende betreuen und unterstützen
Ihr Nutzen	Die Teilnehmenden lernen, schwierige Verhaltensweisen von Auszubildenden zu erkennen, deren Ursachen zu verstehen und geeignete Lösungsstrategien anzuwenden. Sie werden befähigt, konstruktiv mit herausfordernden Situationen umzugehen und eine positive Lernumgebung zu schaffen.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Verstehen schwieriger Verhaltensweisen <ul style="list-style-type: none"> - Typische Verhaltensauffälligkeiten und ihre Ursachen - Psychologische Hintergründe und Einflussfaktoren - Die Rolle von Persönlichkeitsentwicklung und Sozialisation 2. Präventive Maßnahmen <ul style="list-style-type: none"> - Aufbau einer positiven Beziehung zu den Auszubildenden - Schaffung eines motivierenden und unterstützenden Lernumfelds - Kommunikationsstrategien zur Vermeidung von Missverständnissen 3. Umgang mit konkreten Herausforderungen <ul style="list-style-type: none"> - Strategien für den Umgang mit: <ul style="list-style-type: none"> ° Unpünktlichkeit und Fehlzeiten ° Disziplinlosigkeit und respektlosem Verhalten ° Motivationsproblemen und Leistungsabfall ° Persönlichen Problemen wie Stress, Essstörung oder Suchtverhalten - Konstruktive Gesprächsführung in schwierigen Situationen
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Termin	03.05.2027, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Dozent	Andreas Stein
Gebühr	200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

51028/44021 Konzentrationsmanagement

Zielgruppe	Führungskräfte und Beschäftigte, die ihre Konzentration gerne stärker auf das Wesentliche richten und sich weniger ablenken lassen möchten, um Arbeitseffizienz und Zufriedenheit zu steigern
Ihr Nutzen	Hektik und Druck, Störungen und Multitasking prägen häufig die moderne Arbeitswelt. Deshalb ist es heute wichtiger denn je, die eigene Konzentration bewusst auf die wirklich wichtigen Aufgaben zu richten und sich nicht von Nebensächlichkeiten und Störungen beeinflussen zu lassen. Diese Veranstaltung hilft Ihnen, Ihre Arbeitseffizienz und Zufriedenheit zu steigern, indem Sie Störungen und Ablenkungen minimieren, Ihren Arbeitstag rhythmisieren und gezielt Tools und Techniken des Selbst- und Zeitmanagements einsetzen.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Konzentrierter Arbeiten - ein Grundstein für die Gesundheit - Individuelles Potenzial ausschöpfen - Konzentrationstraining für den Alltag - Saw-Blade-Effect vermeiden - Ablenkungen und Störungen minimieren - Selbstanalyse - das eigene Arbeitsverhalten reflektieren und ggf. optimieren - Maximale Konzentration durch die alltagstaugliche Pomodoro-Technik 2.0 - Single-Tasking statt Multitasking - Brainfood: Besseres Essen, bessere Konzentration und sogar bessere Laune - Feste Rituale und Regeln etablieren - "Das mach ich morgen" - Aufschieberitis erkennen und in den Griff bekommen - Kollegen und selbst Vorgesetzte stoppen - Nein sagen - To-do-Listen - sinnvolle Unterstützung statt nerviges Zettelchaos - Pausen gezielt setzen, Aufgaben bewusst verteilen - den Arbeitstag rhythmisieren - Den eigenen Antrieb finden, die eigene Motivation gezielt nutzen - Kopfkino stoppen - negative Gedanken entschärfen
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Termin	01.04.2027, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Dozent	Dr. Günther Koch
Gebühr	<p>200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder</p> <p>Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.</p>
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

44021/51028 Konzentrationsmanagement

Zielgruppe	Führungskräfte und Beschäftigte, die ihre Konzentration gerne stärker auf das Wesentliche richten und sich weniger ablenken lassen möchten, um Arbeitseffizienz und Zufriedenheit zu steigern
Ihr Nutzen	Hektik und Druck, Störungen und Multitasking prägen häufig die moderne Arbeitswelt. Deshalb ist es heute wichtiger denn je, die eigene Konzentration bewusst auf die wirklich wichtigen Aufgaben zu richten und sich nicht von Nebensächlichkeiten und Störungen beeinflussen zu lassen. Diese Veranstaltung hilft Ihnen, Ihre Arbeitseffizienz und Zufriedenheit zu steigern, indem Sie Störungen und Ablenkungen minimieren, Ihren Arbeitstag rhythmisieren und gezielt Tools und Techniken des Selbst- und Zeitmanagements einsetzen.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Konzentrierter Arbeiten - ein Grundstein für die Gesundheit - Individuelles Potenzial ausschöpfen - Konzentrationstraining für den Alltag - Saw-Blade-Effect vermeiden - Ablenkungen und Störungen minimieren - Selbstanalyse - das eigene Arbeitsverhalten reflektieren und ggf. optimieren - Maximale Konzentration durch die alltagstaugliche Pomodoro-Technik 2.0 - Single-Tasking statt Multitasking - Brainfood: Besseres Essen, bessere Konzentration und sogar bessere Laune - Feste Rituale und Regeln etablieren - "Das mach ich morgen" - Aufschieberitis erkennen und in den Griff bekommen - Kollegen und selbst Vorgesetzte stoppen - Nein sagen - To-do-Listen - sinnvolle Unterstützung statt nerviges Zettelchaos - Pausen gezielt setzen, Aufgaben bewusst verteilen - den Arbeitstag rhythmisieren - Den eigenen Antrieb finden, die eigene Motivation gezielt nutzen - Kopfkino stoppen - negative Gedanken entschärfen
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Termin	02.11.2027, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Dozent	Dr. Günther Koch
Gebühr	<p>200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder</p> <p>Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.</p>
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124